

# Das Calbenser Blatt

10

08

**HAT CALBE  
DEN STADTUMBAU  
VERSCHLAFEN?**

**SAISONSCHLUSS  
AUF DER SAALE**

**CWG-MIETERFEST MIT  
VIELEN ÜBERRASCHUNGEN**

Schöner Schmuck

Schütz  
Juwelier & Uhrmacher



Markt 1 - Calbe/Saale

Tel./Fax: 03 92 91/27 86  
juwelier-schuetz@t-online.de  
Inh. Dirk Herrmann

ESPRIT



Schloßstraße 29 • 39249 Barby  
Tel. (039298) 33 96 • Fax (039298) 2 86 02  
www.rautenkranz-barby.de

17.10. Tänzchentee

18.10. 20<sup>00</sup> Uhr Kabarett-Abend mit der „Herkuleskeule“

Karten im Vorverkauf sichern.

Unser Partyservice macht Ihr Fest zu einem vollen Erfolg.



27 Finanzanlagen über insgesamt  
**100.000 Euro**  
zu gewinnen. Jetzt mitmachen -  
bis 30.10.2008 in der Sparkasse.

Und was wünschen Sie sich?  
30. Oktober ist Weltpartag.

Sparkasse  
Elbe-Saale

Kommen Sie uns am **Weltpartag** besuchen! Es warten tolle Überraschungen! Jedes Kind erhält für seine volle Spardose ein **Geschenk**. Zusätzlich können **Windlichter** gebestellt werden.

1	Titel	10-11	Unser Landkreis
2	Inhalt	12	Vermischtes
3	Anzeige	13	Leserzuschriften
4	Aktuell	14	Rätsel
5	Anzeige	15	Sport
6	Informativ	16	Geschichte
7	Anzeige	17	Barby
8	Informativ	18	Gesundheit
9	Fienchen	19	Horoskop
		20	Termine



Foto zum Beitrag „Der erfüllte Wunsch“

Text und Foto Uwe Klamm

## Wo rohe Kräfte sinnlos walten



Calbe. Seit geraumer Zeit sind in Nähe der Saale mehrere robuste Bänke in blauer Farbe aufgestellt worden. Auf den Plakaten ist zu lesen: „Gespundet von der Fischereibrüderschaft Sankt Nikolai Calbe,“. Doch wie das Foto zeigt, sind sie nicht robust genug und fallen so genanntem Vandalismus zum Opfer.

der normale Mensch angesichts dieser zerstörerischen Energie? Können diese „Alltagshelden“ überhaupt einschätzen, wie viel Mühe es macht, solche Bänke zu bauen und aufzustellen. Sie sollten sich außerdem die Frage gefallen lassen, wie viel Imageverlust unserer Stadt dadurch entsteht.

Was geht nur in den Köpfen dieser Menschen vor, fragt sich je-

**Tipp für die Zukunft: Erst nachdenken und dann handeln !!**

### Impressum

Das Calbenser Blatt - Journal für die Städte Calbe, Barby und Umgebung

Herausgeber: Cuno Verlag Calbe Gewerbering West 27 • 39240 Calbe  
Tel.: (03 92 91) 42 80 • Fax: (03 92 91) 4 28 28 www.cunodruck.de

Redaktionskollegium:  
Marlies Rössing, Kristine Dimitz, Hans-Eberhardt Gorges, Britta Kanis, Uwe Klamm,  
Thomas Linßner, Rosemarie Meinel, Hanns Schwachenwalde, Dieter Steinmetz

Anzeigenverkauf: Grafisches Centrum Cuno GmbH & Co. KG

Satz und Druck: Grafisches Centrum Cuno GmbH & Co. KG

Für unverlangt eingesandte Texte und Fotos wird keine Gewähr übernommen. Die Redaktion behält sich die Kürzung von Leserbriefen vor. Für die Richtigkeit von Veranstaltungsterminen, Notdienst und Adressen wird keine Gewähr übernommen.

Alle Texte und Fotos, vom Verlag gefertigte Anzeigen und Entwürfe sind urheberrechtlich geschützt. Die Übernahme und Verwendung bedarf der schriftlichen Genehmigung durch den Verleger. Namentlich gekennzeichnete Beiträge spiegeln nicht unbedingt die Meinung des Verlages wider.

### Anzeigen- und Redaktionsschluss

„Das Calbenser Blatt“ – Ausgabe November 2008:

**Montag, 27. Oktober 2008.**

Alle danach eingehenden Manuskripte und Anzeigen können leider in dieser Ausgabe nicht berücksichtigt werden.

# Große Reparatur, kleiner Geldbeutel???

# Kein Problem!!!

- Wir finanzieren problemlos und schnell - mit der



**PSST,  
SCHLAFENDE RADIER.**

Räder gewechselt und kein Platz??  
Wir können fachgerecht helfen.  
Und Sie tun Ihren Reifen was Gutes.

**! Unser Angebot:**  
Einlagerung incl. Räderwechsel  
**nur 29,95 €**

**ELASKON**  
Unterbodenschutz  
Streulack, Splitt und Steine bieten im Winter Fahrtsicherheit,  
gefährden aber Ihren Fahrzeugunterboden.  
Elaskon bietet Schutz und beugt Salzfress und Schäden vor.  
**nur 48,- €**

**OPHEL AUTOGAS  
Initiative**

Große Fahrten, Kraftstoff sparen!!  
Ihre Lösung mit Perspektive,  
Autogasanlagen von Opel.

Jetzt umsteigen oder neu einsteigen:  
Mit Autogas sparen Sie rund 40 Prozent der  
Kraftstoffkosten.

**! Unser Angebot:**  
Modellspezifisches OPEL Autogas-  
Umrüstkit, inklusive Montage.  
**nur 2.295,- €**

**REPARATUR**  
PKW oder ART  
Inspektion fällig, Reparatur nötig? Ihre Opel Fachwerkstatt  
repariert auch Ihren VW, Skoda, BMW, Trabant usw.  
z.B. Bremsbeläge.  
Geif II ab **23,80 €** zzgl. wechsell

**OPHEL**

Für alle Opelfahrzeuge  
Auch für Fremdmarken, wie VW, Audi, Skoda...  
usw.

**! Unser Angebot:**  
**nur 49,- €**

**Manuelle Profi-Fahrzeugaufbereitung  
und Aufbereitung**  
Ihr Fahrzeug ist stark verschmutzt, oder der Lack verkratzt?  
Wir reinigen, pflegen und werten Ihr Fahrzeug optisch auf, durch  
eine manuelle Profibehandlung.  
**nur 21,- €**

**HU**  
**AU**

Immer auf der sicheren Seite.  
Unser großer Rundumcheck, für Sie kostenlos!  
Incl. Bremsen- u. Stoßdämpferfest.  
Für PKW aller Marken

**! Unser Angebot: für Vorab-  
check zur HU und AU**  
**nur 0,- €**

**Licht- und Wischertest - kostenlos -**  
Die „graue“ Jahreszeit beginnt,  
aber toppen Sie nicht im Dunkeln! Leuchtmittel,  
Wachszusatz und Wischer zu Sonderpreisen!

**OPHEL**

Jetzt schon an den Winter denken!  
Winterkomplettreder  
bis 15.10. besonders günstig!

**! Winterkomplettreder  
z.B. Corsa B**  
**nur 57,50 €**

**Abgasanlagen**  
z.B. Auspuffschalldämpfer für Corsa A  
Ihr Auspuff ist durchrostet, oder gebrochen?  
Wir helfen schnell und problemlos!  
**nur 28,- €**

## Autohaus Calbe GmbH

An der Hospitalstr. 11 • 39240 Calbe • Telefon 03 92 91 / 43 10 • Fax 039291/43131 • [autohaus.calbe@t-online.de](mailto:autohaus.calbe@t-online.de)

Texte und Fotos Thomas Linßner

## Hat Calbe den Stadtumbau verschlafen?

Calbe. In loser Serie werden wir in den nächsten Ausgaben Bürger vorstellen, die sich für das Wohl und Wehe ihrer Heimatstadt engagieren. Zuweilen stoßen sie dabei nicht immer auf offene Ohren der Stadtverwaltung oder anderer Entscheidungsträger. Paul Dimitz, Hochschulreferent für Architektur, versucht die Verwaltung für Prozesse der „Internationalen Bauausstellung Stadtumbau 2010“ (IBA) zu erwärmen, die sich beispielhaft mit den Entwicklungschancen von Städten im demografischen Wandel beschäftigt. Bei einem Gespräch mit Bürgermeister Dieter Tischmeyer machte er einen Leitsatz der IBA deutlich, der da lautet: Die Städte besinnen sich auf ihre eigenen Ressourcen und Kräfte. Sie schaffen darauf aufbauend ein besonderes Profil, das baulich-räumlich, sozial-kulturell, wirtschaftlich oder infrastrukturell ausgerichtet sein kann.“

Paul Dimitz wirbt für ein neues Selbstverständnis und Bewusstsein der Bürgerschaft. „Uns muss klar sein, welche Chancen die Lage der Stadt an einem Fluss bietet“, unterstreicht Dimitz, der 64 Hochschulen betreut, die städte-



planerisch gute Ideen hervorbringen. So kann sich der Wahl-Calbenser vorstellen, dass jeder Stadtverordnete ein kommunales Projekt persönlich betreut. Er verweist auf funktionierenden Beispiele in Dessau, Bernburg oder Halle. Ebenso wie Schönebeck, Städte, die dem IBA-Projekt angehören.

Innenstadtquartiere zwischen Tuchmacherstraße und Neustadt gibt es zuhauf, die nach Revitalisierung dürsten. Allen voran das alte Gutsobjekt in der Ritterstraße, das auch auf dem Titel des „Calbenser Blatt“ zu sehen ist.

Aber woran scheitert die Umsetzung dieser Ideen? „Das Argument, dass Calbe eine schwind-süchtigen Haushalt hat und keine

Eigenmittel aufbringen kann, lasse ich erstmal nicht gelten“, sagt Dimitz um anzufügen, dass „die Frage des Geldes erst gestellt werden muss, wenn man einen Plan in der Tasche hat.“ Er mahnt dringend an, für Ideenwettbewerbe offen zu sein, Projekte ins Auge zu fassen, die anderen Orts funktionieren. Bauamtsleiter Volker Ludwig stellt sich dem Vorwurf, warum Schönebeck und nicht Calbe von den Segnungen der IBA profitiert. Hat man in Calbe geschlafen? „Bauminister Deahre hat uns damals schon gesagt, dass wir in dieses Raster der 19 Städte nicht hinein passen.“ Ludwig begründet das konkret mit dem nicht aufzubringenden Eigenanteil für derartige Vorhaben in Calbe, das sich seit 1996 in der Haushaltskonsolidierung befindet. Ein Argument, das offenbar wie ein Fluch über der Saalestadt schwebt. Der Amtsleiter hofft aktuell auf ein Förderprogramm, das „Aktive Stadtzentren“ schaffen will und dessen „Programmaufnahme“ man Ende September beantragt hat. Die darin definierten Ziele lauten: Nutzung von Brachflächen, Stärkung der Innenstadt durch Gestaltung des Kirchplatzes, Einbeziehung der Saale und deren Umfeld. Und man hört in diesem Zusammenhang einen sehr seltenen Satz: 200000 Euro Eigen-

mittel sollen im kommenden Jahr für die Stärkung der Altstadt im Haushalt eingestellt werden. Steht aber dem Ziel, die Innenstadt zu beleben, ein Stadtratbeschluss entgegen, der Konkurrenz schafft?

Der Bebauungsplan vom Wohngebiet Hänsgenloch wird geändert. Wo Mitte der 90er Jahre durch Förderung des Sozialen Wohnungsbau zwei Häuser in dreigeschossiger Bauweise entstanden, soll jetzt der Weg frei für Einfamilienhäuser gemacht werden.

Hintergrund der B-Plan-Änderung ist die Absicht eines Investors, der 60 Einzelgrundstücke bebauen will. Auch die selbständige Vermarktung ist möglich. Die jeweilige Grundstücksgröße soll 400 Quadratmeter betragen. Die Stadt erhofft sich eine weitere Ansiedlung junger Familien.

Schön, aber verschlechtern Einfamilienansiedlungen auf der „grünen Wiese“ nicht die Ziele der Altstadtvitalisierung? „Wenn Sie mich als Stadtplaner fragen, muss ich diese Frage mit ja beantworten. Wir müssen uns aber auch an den Bedürfnissen der Menschen orientieren“, gesteht Volker Ludwig. So hätten mehrmalige Reaktionen von Bauwilligen klar zum Ausdruck gebracht, „nur am Stadtrand im Grünen“ bauen zu wollen. ■

## 16000 Kubikmeter werden täglich geklärt

Calbe. Rund 16000 Kubikmeter Schmutzwasser werden täglich im Klärwerk des Abwasserzweckverbandes Calbe (AZW) gereinigt. Diese und andere Zahlen erfuhren die Besucher beim Tag der offenen Tür. So auch, dass die Anlage zu den fünf größten in Sachsen-Anhalt zählt.

AZV-Geschäftsführer Michael Tecklenburg nahm die Gelegenheit wahr, die immer wieder angezeigte Auslastung gerade zu rücken. Nach seinen Worten sei das Klärwerk mit „mehr als 80 Prozent“ ausgelastet. Und er nannte Zahlen.

Mit ihren rund 11000 Einwohnern ist die Stadt Calbe einschließlich ihrer Ortsteile das größte Mitglied im Verband. Insgesamt zählt der Verband rund 24000 Einwohner. Hinzu kommen die 66000 Einwohnergleichwerte (EGW) für die

Entsorgung des Produktionsabwassers des Barbyer Weizenstärkeherstellers Cargill sowie die 5000 EGW für Gewerbe und Industrie im Verbandsgebiet. Die Kapazität der Kläranlage beträgt 120000 EGW.

Beim Klärprozess entsteht Methangas, das in einem eigenen Blockheizkraftwerk verbrannt wird. Damit werden 20 Prozent des Energiebedarfs der Anlage gedeckt.

Klärschlamm aus häuslichen Abwässern enthält viele Nähr- und Humusstoffe und kann unter bestimmten Voraussetzungen als Düngemittel verwendet werden. Je nach Abwasserart und Behandlungsverfahren können umwelt- und gesundheitsgefährdende Stoffe wie Krankheitskeime und Schwermetalle (z. B. Cadmium, Blei, Quecksilber) enthalten sein. ■

## Grüne erfragen Stimmung per Fragebogen

Strenzfeld/Calbe. „Wie schätzen Sie die Bedrohung durch den Klimawandel ein?“ oder „Stört es Sie, dass in Bernburg und Umgebung Genmais angebaut wird?“. Diese und andere Fragen wurden beim historischen Erntefest in Strenzfeld am Info-Stand des Bündnis 90/Die Grünen gestellt. Neben Steffi Lemke, politische Bundesgeschäftsführerin der Partei und Kreisvorsitzendem Roman Binder war auch Jutta Röseler dabei. Die Glinderin ist besonders als Mitorganisatorin der Elbe-Saale-Camps bekannt. Mit Hilfe eines Fragebogens kamen die Bündnisgrünen unter der Überschrift das „Grüne Ohr“ mit den Menschen ins Gespräch. Die Fragebogen-Anworten bewiesen steigende Umweltverantwortung aber auch ein Maß an Resignation. Besonders bei der Frage, ob der Genmais anbau störe, fand man bei Auswertung der Bögen häufig die Antwort:

„Ja, aber ändern kann ich allein sowieso nichts“.

Weiterhin waren sich die Befragten einig, dass die Etablierung der NPD-Nachwuchsorganisation-Geschäftsstelle in Bernburg bezogen auf den Wirtschafts- und Kulturstandort schädlich sei. „Bei der Gründung des Bündnis gegen Rechts im Salzlandkreis waren die Grünen federführend und unterstützen auch das Bündnis gegen Rechts in Bernburg bei gemeinsamen Aktionen“, informierte Jutta Röseler. ■



Jutta Röseler (2.v.r.) und Grünen-Bundesgeschäftsführerin Steffi Lemke (r.) im Gespräch mit interessierten Landwirten.



... denn auf den Service kommt es an.

**Magdeburger Str. 63  
39167 Hohendodeleben**

**Tel.: 039204-7800**

**info@autohaus-perski.de**

**Fax: 039204 - 78040**



# DER NEUE GOLF

1974 1983 1991 1997 2003 2008



**Verkaufsberater  
Thomas Grube**

## Ab jetzt bei uns!

### ab 15.990,-€



[www.autohaus-perski.de](http://www.autohaus-perski.de)

Text und Fotos Hans-Eberhardt Gorges

## Mieterfest mit vielen Überraschungen

Calbe. Bereits am frühen Vormittag des 30. August fanden sich viele Mieter der CWG-Calbe auf der Festwiese in der Neuen Wohnstadt ein. Grund genug zum feiern gab es, denn die CWG, als kommunales Wohnungsunternehmen, besteht in diesem Jahr 50 Jahre.

Geschäftsführer Hans-Holger Jürgens begrüßte die zahlreichen Gäste, darunter Bürgermeister Dieter Tischmeyer und Stadtratsvorsitzender Dr. Georg Hamm und hielt einen Rückblick auf die vergangenen Jahrzehnte. Er dankte sich für die Treue bei langjährigen Mietern. Dieses Dankeschön kam prompt zurück, als Familie Helmut und Ursula Günzl aus der Lessingstraße recht herzlich zum 50. Jahrestag gratulierte, worüber er sehr überrascht war.

Viele Betriebe aus Calbe sorgten für die Preise einer großen Tombola. Der Erlös soll dem Haus Sonnenschein und anderer Kindereinrichtungen Calbes zu Gute kommen. Essen und Getränke waren für alle kostenlos. Sie wurden von der Großküche und Gaststätte „Brauner Hirsch“ und dem Team um Harald Wanger an-



Sollte Hans-Holger Jürgens einmal in den Ruhestand gehen, so kann er immerhin noch den Leierkasten schieben.



Buchautor Professor Gunnar Müller-Waldeck (re.) aus Greifswald umriss kurz die Geschichte des Eisernen Gustav, der vor 80 Jahren unter anderen auch die Saalestadt besuchte.

geboten. Kinderschminken mit Clown Angie, Hopseburg, Polizeiteststrecke, die einen Auffahrunfall simulierten, und THW-Calbe zum anfassenden brachten die nötige Abwechslung. Mit Gesang und Tanz begeisterten der Kinderchor der Lessingschule und die Kinder vom Haus Sonnenschein. In bewährter Weise fungierte Wolfgang Ruhland als Allroundman für die Beschallung usw.

Zwei große Höhepunkte gab es noch gratis dazu. Oskar Heinz Werner befuhr mit seinem Stahlschnitt im Schlepp, der den Eisernen Gustav symbolisierte, die Festwiese. Hinter ihm schob Hans-Holger Jürgens die Drehorgel von Karl-Heinz Schiller aus Braunschweig, wobei altberliner Weisen aus dem Leierkasten klangen. Buchautor Professor Gunnar Müller-Waldeck aus Greifswald umriss kurz die Geschichte des Eisernen Gustav, der vor 80 Jahren unter anderen auch die Saalestadt besuchte.

Weiterhin wurden 150 Luftballons mit Gas aufgeblasen, die dann von den Kindern mit Adressen versehen wurden. Der Start der vielen Lustballons fand um 13 Uhr auf Kommando statt. Sie wurden in Belleben, Wünsch bei Mücheln, in Seeburg am Süßen See und der am weitesten geflogene wurde bei Crimmitschau wiedergefunden.

Über das gelungene Mieterfest wird man noch lange reden, ganz bestimmt auch in der Chefetage der Calbener Wohnungsbaugesellschaft. Jedenfalls geht von hier aus ein großes Dankeschön an die Mieter und an alle Mitwirkenden, die dieses Fest so beeindruckend machten. ■

Text und Foto Uwe Klamm

## Hurra, hurra, der Gustav der ist da

Calbe. So oder ähnlich muss es am 1./2. September 1928 in Calbes Straßen geklungen haben, als Gustav Hartmann, der „Eisernen Gustav“ genannt wurde, in Calbe zu Gast war.

Diese Tatsache, die sich als Nachricht Anfang des Jahres 2008 in Calbe und Umgebung ausbreitete, fiel teilweise auf fruchtbaren Boden. Oskar-Heinz Werner inspirierte sie jedenfalls mit Unterstützung weiterer Sympathisanten zur Schaffung eines Modells aus Blech, welches rechtzeitig zum 80. Jubiläum fertig wurde.

In diesen Tagen befand sich der Greifswalder Germanistikprofessor Gunnar Müller-Waldeck, Autor eines Buches über diese legendäre Droschkenfahrt, auf einer Lesereise in unserer Gegend und am 20.08.2008 machte er Station in Calbe. Neben der Lesung in der Heimatstube war er mit Familie Werner in Biere und Magdeburg unterwegs.

Für seine Lesung in Calbe hatte der Autor jede Menge Bilder und Zeitungsmaterial mitgebracht und wartete gleich zu Beginn mit einem Knaller auf. Er verlas einen persönlichen Brief der beiden Enkeltochter an die „Freunde und Verehrer des Eisernen Gustav in Calbe an der



Prof. Gunnar Müller Waldeck in der HST

Saale“. Darin gaben sie ihre Freude zum Ausdruck über die Aktivitäten zu Ehren ihres berühmten Großvaters. Sie regten die Schaffung einer Gedenktafel in der Heimatstube an und spendierten dafür 2 Originalpostkarten und eine Originalplakette von 1928.

Die anschließende Lesung oder besser der Vortrag mit kleiner Diskussionsrunde bereitete allen Anwesenden viel Freude. Die Meinung eines Teilnehmers, dass die Mutter von Gustav Hartmann möglicherweise aus Calbe stammt, war für Müller-Waldeck eine interessante Neuigkeit, der man unbedingt nachgehen sollte.

Der Heimatverein möchte sich an dieser Stelle bei Herrn Werner und Familie B. Ebert aus Zuchau für die Unterstützung bei der Realisierung dieses interessanten Nachmittags bedanken. ■

Text und Foto Uwe Klamm

## Die Heimat in leuchtenden Farben gemalt



Die Eröffnung fand große Resonanz

Calbe. Nachdem den ganzen Sommer Zinnfiguren in der Heimatstube zu sehen waren, wurde am 13.09.2008 ein Themenwechsel vorgenommen. Unter dem Titel „gesehen – gezeichnet – gemalt“ wurde die Kunstausstellung der beiden Hobby-malerinnen Renate Däumichen und Bärbel Baage eröffnet.

Über 50 Freunde und Kunstinteressierte waren Gäste dieser Eröffnung, was schon für sich spricht. Was man vom Eröffnungstag bis ca. Mitte November

zu sehen bekam bzw. bekommt, sind Aquarelle und Ölbilder mit Motiven der engeren Heimat, die das Wort Hobby-malerinnen schnell vergessen lassen.

Eine zweite positive Tatsache an diesem Nachmittag war die musikalische Umrahmung durch die Musikschule des Salzlandkreises. Jerome Schröder, ein junger (9 Jahre!) Keyboardspieler aus Calbe spielte 2 Stücke mit Bravour und erntete viel Beifall. Bei allem Positiven gab es jedoch auch einen Wehmuts-tropfen. Der zurzeit noch Galerieleiter Hans Both eröffnete letztmalig eine Ausstellung, er möchte sich ab dem neuen Jahr voll und ganz der Malerei widmen und noch diverse Projekte angehen. Der Heimatverein ist jedoch optimistisch, dass bis dahin ein würdiger Nachfolger gefunden werden kann. ■

## Wieder ein Jubiläum im Beauty & Wellness Center

Calbe. Vor fünf Jahren wurde die Physiotherapie und med. Fußpflege durch den Kosmetiksalon erweitert und es entstand das Beauty & Wellness Center.

Jeanette Ockert ist für alle Bereiche ausgebildet. Als Physiotherapeutin und Fußpflegerin hat Sie Ihren Vater (Dieter Peters) unterstützt und durch eine Ausbildung zur Kosmetikerin und Nageldesignerin alle Möglichkeiten eröffnet, ein weites Spektrum an Schönheits- und Wohlfühlprogrammen anzubieten. Unterstützt wird Frau Ockert von Constanze Kurth. Es wird mit hochwertigen Produkten von Charlotte Meentzen und Heitland gearbeitet. Die Ergänzung des Beauty & Wellness Center durch das „Haarstudio Marco“ ist eine große Bereicherung. Neu sind hier die Hochsteckfrisuren für festliche Anlässe. Katrin Amft und Jeanette Ockert

haben bereits einige Damen für ihre Hochzeit vorbereitet.

Auch in der Physiotherapie gibt es keinen Stillstand. Durch ständige Qualifikationen sind die Physiotherapeuten Dieter Peters und Ines Rühmland immer auf den neusten Stand. Sehr gut werden die vorbeugenden Maßnahmen wie zum Beispiel Rückenschule, Entspannungstherapie und Nordic Walking besucht. Diese Kurse werden finanziell von der Krankenkasse unterstützt.

Es werden auch seit über 10 Jahren verschiedene Sport und Aerobic Kurse für jedes Alter angeboten. Von Stepp bis Hockergymnastik ist hier für jeden Interessenten etwas dabei.

Neu sind die Monatsangebote. Bis 31.10.2008 zum Beispiel eine Massage mit Wärmepackung für nur 11,-€. Man kann jeden Monat das Angebot persönlich oder telefonisch erfragen.

Wenn Sie ein Präsent suchen, können Sie Gutscheine in allen



Haarstudio Marco: Marco Peters (re.), Katrin Amft (li.)

Bereichen für sämtliche Anlässe erwerben. Wenn Sie nicht genau wissen womit Sie dem Beschenkten eine Freude machen, können Sie hier einen Beauty & Wellness Geschenkgutschein erwerben. Dieser kann in der Physiotherapie, im Kosmetiksalon oder im Haarstudio eingelöst werden. Ganz nach Belieben. Gesundheit, Schönheit und Wohlbefinden, erhalten sie im Beauty & Wellness Center alles unter einem Dach.

**Schauen Sie doch einfach mal rein. ■**



Physiotherapie/ Kosmetik: (h.l.) Martina Langner, Dieter Peters, Ines Rühmland, (davor) Jeanette Ockert, Constance Kurth

# Beauty & Wellness Center

## Kosmetiksalon

- Medizinische Fußpflege
- Kosmetik/Make up
- **Nagelmodellage Hand / Fuß**
- Ayuhi/ Thalasso u.a.
- Maniküre
- Wimpernwelle
- Massagen (Ganzkörper)
- Hausbesuche nach Vereinbarung
- **Braut Make up**

## Physiotherapie

- Manuelle Lymphdrainage
- Manuelle Therapie
- Massagen aller Art
- Elektrotherapie
- Krankengymnastik nach Bobath
- Unterwassermassage
- Stangerbad
- Computergesteuerte Extension
- **Nordic Walking**
- **Rückenschule**
- **Entspannungstherapiekurse**
- **Gruppengymnastik**
- Hausbesuche nach Vereinbarung

## Haarstudio Marco

- Damen—Herren—Kinder
- Dauerwelle
- waschen, schneiden, föhnen
- färben, z.B. Strähnen, u.a.
- **Hochsteckfrisuren für jeden Anlass ( z.B. Brautfrisuren)**
- Hausbesuche nach Vereinbarung

**NEU**  
**Beauty & Wellness**  
**Geschenkgutschein**

--> in jedem Bereich des Beauty & Wellness Center's einlösbar  
--> immer das Richtige für jeden Anlass

Hospitalstraße 8 .

39240 Calbe .

Tel. : 039291/77854 .

Haarstudio 51365

**Öffnungszeiten:**

Mo- Do 7-18 Uhr,

Fr 7-15 Uhr, Friseur

bis 18 Uhr und jeden ersten

und dritten Sa im Monat

ansonsten nach

Vereinbarung

*Ein Recht zu leben,  
in Würde zu sterben!*

**Heinze Bestattungen**

**Tag & Nacht 039291/46 46 95**  
Erd-, Feuer-, See-, Natur-, Luft- und Diamantbestattung  
**eigene Trauerhalle & Abschiedsraum**  
Arnstedtstraße 91 • 39240 Calbe/Saale

## In Würde Abschied nehmen

Calbe. Das schönste Denkmal, das ein Mensch bekommen kann, steht in den Herzen seiner Mitmenschen. Der Todesfall eines geliebten Menschen ist ein sehr emotionales Erlebnis. In diesem Moment müssen viele wichtige Entscheidungen getroffen werden. Dabei möchten wir, Sie mit unseren Erfahrungen und Dienstleistungen unterstützen. Die langjährige Erfahrung meines Ehemannes und meine zukunftsorientierten Ideen, bilden die Philosophie des Unternehmens. Bodenständigkeit, Kompetenz und Qualität sind unser Maßstab. Im Vordergrund unserer Arbeit stehen immer der Mensch und seine Bedürfnisse nach Hilfe in den schweren Tagen der Trauer um den Verlust eines geliebten Menschen. Durch unser Fachwissen und unsere jahrelange Erfahrung sowie die ständige Dienstbereitschaft sind wir in der Lage, alles Notwendige schnell und zuverlässig für Sie zu erledigen. Natürlich ist der persönliche Kontakt zwischen Angehörigen und Bestatter nicht zu ersetzen. Bei einem Trauerfall im Krankenhaus oder Seniorenheim setzen Sie sich zuerst mit uns in Verbindung. Wir leiten alle weiterführenden Maßnahmen ein. Zögern Sie deshalb nicht, uns zu besuchen oder anzurufen. Wir sind jederzeit für Sie da. Wir nehmen uns Zeit für Ihre Fragen beraten Sie offen, ehrlich und fair - immer angepasst an Ihre persönlichen Vorstellungen und finanziellen Möglichkeiten. Wenn ein geliebter Mensch geht, dann ist es Zeit sich zu verabschieden. Wir legen Wert auf Individualität. Zudem bieten wir Ihnen die Möglichkeit, unseren privaten

Abschiedsraum und die private Trauerhalle zu nutzen. Den Zeitpunkt für das Schließen des Sarges legen wir gemeinsam mit Ihnen fest. Von der traditionellen bis zur modernen Form der Trauerfeier und anschließenden Bestattung beraten wir Sie ausführlich. Wir helfen Ihnen dabei, diese nach Ihren Wünschen und Vorstellungen zu gestalten. Wir führen auf allen Friedhöfen und in unserer haus-eigenen Trauerhalle Trauerfeiern für alle uns angebotenen Bestattungsarten durch. Natürlich sind wir auch bestrebt, zur Enttabuisierung der Themen Sterben, Tod und Trauer beizutragen, weshalb wir bewusst unser Erscheinungsbild offen und heller gestaltet haben. Selbstverständlich stehen unsere Räumlichkeiten jedem Interessierten jederzeit offen.

Sie können sich darauf verlassen, dass von uns jede Familie so behandelt wird, als wäre sie unsere eigene. Jeder Verstorbene so behandelt wird, als wäre es ein Angehöriger von uns selbst. Wir behandeln die uns anvertrauten Verstorbenen mit Würde und Respekt. Wir gehen einfühlsam und kompetent auf die individuellen Wünsche unserer Kunden ein.

Wir lassen Sie nicht allein !!!

Das einzig Wichtige im Leben sind Spuren von Liebe, die wir hinterlassen, wenn wir ungefragt weggehen und Abschied nehmen müssen.

(Albert Schweizer)

**Die Heinze Bestattungen sind Tag & Nacht unter Tel.: 03 92 91 / 46 46 95 zu erreichen. ■**

Text und Foto Uwe Klamm

## Arche Nebra – die Himmelscheibe erleben

Calbe. Mit diesem Slogan wirbt der Tourismusverband für einen Besuch der „Arche Nebra“. Ein Ruf, der regional und überregional ein vielfaches Echo findet. Bereits vor Jahren war der Heimathausverein zur Besichtigung der Himmelscheibe von Nebra zum Landesmuseum für Vorgeschichte Halle gefahren. Der jetzige Besuch in Nebra war die logische Konsequenz, denn am 21. Juni 2007 war am Fundort der Himmelscheibe das Erlebniszentrum „Arche Nebra“ eröffnet worden. Die Gruppe von 45 Teilnehmern startete mit der KVG Bernburg in Richtung Nebra und wurde von der Gästeführerin G. Parczyk, die sich als Hedwig Courths-Mahler verkleidet hatte, begrüßt. Nach dem Besuch im Heimathaus folgte ein kleiner Stadtrundgang und nach dem Mittagessen im Schlosshotel erklimmen die Mitreisenden den Mittelberg und besichtigten die Fundstelle der Scheibe. Von dort aus ging es zum Höhepunkt des Tages, der

Besichtigung des Besucherzentrums im Innern der Arche Nebra. Was dort zu sehen war, das Zusammenspiel von wissenschaftlichen Informationen und lebendiger Darstellung, erwies sich als sehr beeindruckend. Positiv wirkte am ganzen Tag die Begleitung von Frau Parczyk, die mit ihrem Wissen zum besseren Verständnis der Zusammenhänge und technischen Details rund um die Himmelscheibe beitrug. Zum Ende des Tages besuchte man noch das Rasenlabyrinth von Steigra, kaum 5 km von Nebra entfernt. Vereinsfreund D. Steinmetz, der diesen spontanen Wunsch geäußert hatte, gab einige Erklärungen bei der Besichtigung.

Alles in Allem waren sich die Teilnehmer einig, dass sich der Ausflug nach Nebra gelohnt hat, obwohl man von der Angebotsvielfalt rund um die Himmelscheibe „nur“ ca. 40 Prozent in Anspruch nahm. ■



Gruppenfoto mit Himmelscheibe

Text Jan Tobiasch

## Ein Baum ein Kind

Calbe. „Ein Baum ein Kind“ so war die Devise am Mittwoch auf dem Schulhof der Herderschule in Calbe, als um acht Uhr die ersten Bäume von der Baumschule kamen und im Laufe des Tages von den Schülern der 7 Klasse gepflanzt wurden.

Hierbei bewiesen die Schüler, dass es möglich ist mit ein wenig Know How – viel zu erreichen. Sie führten die gesamte Aktion, was immerhin 80 Bäume betraf, unter Anleitung der Lehrkörper selbstständig durch. Die Schüler/innen gruben Löcher, pflanzten die Bäume und gossen alle 80 Bäume.

Der erste große Abschnitt wurde erfolgreich erfüllt und es

kann in einigen Wochen mit weiteren Pflanzungen und Projekten auf dem Gelände der Herderschule fortgeführt werden, wieder unter dem Motto der Schüler „Von uns, für uns“.

Die Initiative läuft auf „Aktion Mensch“ zurück wo bereits im Februar Fördermittel beantragt und auch reibungslos bereitgestellt wurden sind, des weiteren einen herzlichen Dank gilt dem Schulleiter Herrn Volkland, dem Stadtrat Herrn Tobiasch, den Lehrkörpern sowie natürlich den Hauptakteuren den Schülern ohne die dieses Projekt nicht hätte realisiert werden können. ■



## Fienchens Tierlexikon

### Der Jaguar

Der Jaguar ist die größte Katze des amerikanischen Doppelkontinents und nach Tiger und Löwe die drittgrößte Raubkatze der Welt. Gleichzeitig ist er die Großkatze, von deren Leben und Verhalten am wenigsten bekannt ist. In seinem Verbreitungsgebiet von Mexiko bis Patagonien (Argentinien) ist der Jaguar fast überall selten geworden. Wegen seines wunderschönen gezeichneten Fells ist er jahrzehntelang rücksichtslos gejagt und zum Teil ausgerottet worden. Ein Jaguar kann eine Körperlänge von 1,80 m erreichen. Hinzu kommt noch ein 40-70 cm langer Schwanz. Weibchen werden ca. 70 - Männchen 110 Kilogramm schwer. Der Jaguar lebt in baumbestandenen Buschland, in Schilfdickichten, am häufigsten aber im Dschungel. Im amazonischen Regenwald findet man noch die größte Anzahl seiner Art. Der Einzelgänger kann wegen seines schweren Körperbaus nicht gut klettern, schwimmt dafür umso besser und macht auch im Wasser gute Beute. Außer kleinen Krokodilen fängt er auch Fische, in dem er mit der Tatze ins Wasser schlägt und die Fische mit einem kräftigen Hieb an Land schleudert. Ansonsten ist er Anschleijäger, der sich langsam an seine Beute heranspirt, sie häufig mit einem einzigen Prankenschlag tötet



und zu Boden reißt. Seine Beutetiere sind Hirsche, Tapiere, Wasserschweine, Affen, Gürteltiere, Faultiere etc. Er frißt eigentlich alles, was er fangen kann. Wissenschaftler fanden Reste von über 80 verschiedenen Tierarten in Jaguarmägen. Die Paarungszeit dieser Großkatze dauert das ganze Jahr. Die Jaguarin bringt nach ca. 110 Tagen 2-4 Junge zur Welt. Anfangs ist sie ständig bei Ihrem Nachwuchs, verlässt ihn später kurze Zeit zur Nahrungsbeschaffung und nach 4 Wochen auch schon mal für mehrere Stunden. Nach 6 Wochen sind die Jungen so groß wie Hauskatzen, beginnen auch feste Nahrung zu fressen und unternehmen erste Ausflüge. Etwa 2 Jahre bleiben sie bei der Mutter, sind aber erst mit 3-4 Jahren voll erwachsen. In der Wildnis werden Jaguare 10-12 im Zoo 20-22 Jahre alt. Leider ist diese Tierart durch die zunehmende Zerstörung der Regenwälder und anhaltende Wilderei durch Menschen in ihrem Bestand bedroht! ■  
Euer Fienchen

Text und Foto (S.2) Uwe Klamm

### Der erfüllte Wunsch

Calbe. Nicht nur zur Weihnachtszeit können Wünsche wahr werden, wie das nachfolgende Beispiel beweist.

Manfred Grimm, amtierender Ortsbürgermeister von Schwarz, hatte den Wunsch nach 2 Schaukästen für die Friedhöfe in Gottesnaden und Schwarz. Während einer Gemeinderatsitzung im Februar 2008 äußerte er diesen Wunsch, den Herr Sven Hause von der KOBASchönebeck als Teilnehmer dieser Sitzung sofort aufgriff. Er leitete ihn an die Teutloff Schönebeck GmbH, Sitz Calbe, weiter und Mitte September konnten die Tafeln

übergeben werden. Die dazu nötigen Glasscheiben wurden von der Bautischlerei Ulrich unentgeltlich zur Verfügung gestellt.

Herr Grimm stellte die Tafeln mit der Hilfe von Mathias Günther und Mathias Täubert aus Schwarz auf. Eine Regenschutzabdeckung wird noch folgen.

Herr Grimm bedankte sich bei den Anwesenden und bei seiner Frau und Tochter für ihre Unterstützung und hofft, dass diese Schaukästen lange und vor allen Dingen unbeschadet ihren Zweck erfüllen werden. ■

## LACKE - FARBEN - TAPETEN

### Schablow

Schloßstraße 108 ■ 39240 Calbe/Saale

Tel.: 039291 2547



- Farben
- Tapeten
- Teppichboden
- Verpacken von Geldgeschenken
- kompetente Beratung
- Tapezierarbeiten
- Bastelbedarf

Ein ortsansässiges Unternehmen mit über 70-jähriger Berufserfahrung.

### Karlstedt Bestattungen GbR

Inh. Walter & Silke Karlstedt

Erd-, Feuer- und Seebestattungen  
Tag und Nacht

☎ (03 92 91) 22 82



39240 Calbe (Saale) - Schloßstraße 43 b

## Hei-Sa-Service

Bernd Kriener  
Klempner- u. Installateurmeister

39240 Calbe (S.), Barbyer Str. 17

Tel. (03 92 91) 23 66

Fax (03 92 91) 5 23 16

e-Mail: Hei-Sa-ServiceBerndKriener@t-online.de

- Wartung Gas- u. Ölanlagen
- Heizungs- und Anlagenbau
- Gas- und Wasserinstallation
- alles rund ums Bad
- Solaranlagen
- Wärmepumpen
- Bauklempnerei
- Kundenservice
- Notdienst
- Finanzierung

### Heizungs-Sanitär-Service

+++ Pressemitteilungen aus unserem Landkreis ++++++

## Ein aufgelassener Tagebau ist ein Paradies für Tiere?

Von Nilgans, Schwalbenschwanz, Austernfischer und anderen Nachbarn erzählt Herr Ulenhaut, wenn er seinen Videofilm zeigt, der in monatelanger Arbeit entstand.

Ort: Schützes Jägerstube, Barbyer-Straße, Nähe Penny-Markt, Calbe/Saale.  
Beginn: 19:00 Uhr, Einlass ab 17:00 Uhr,

Wir freuen uns auf Ihren Besuch am Donnerstag, den 13. November 2008.

Eintritt: kostenfrei  
OG des NABU Deutschland e.V.

Text und Foto Hans-Eberhardt Gorges

## Dampferfahrt nach Bernburg

Calbe. Beim Ablegen eines Fahrgastschiffes von der Anlegestelle an der Saalemauer ist man immer wieder verblüfft und man sagt sich: das gehörte doch früher zur Normalität. Doch inzwischen gibt es keinen, der regelmäßige „Dampferfahrten“ organisiert, auch bei der Stadtverwaltung nicht mehr. Dabei gibt es von Bernburg aus stromaufwärts regelmäßige Fahrten ins Saaletal, bis hin nach Alleben und stromabwärts bis Nienburg. Doch man kann auch außerhalb des Fahrplanes die MS „Saalefee“ für Ausflüge anfordern. Das machten sich die Reiselustigen der Begegnungsstätte der Volkssolidarität und der Seniorenwohnanlage „Am Saalebogen“ zum Ziel.

Am 26. August war es dann soweit und die vollbesetzte MS Saalefee legte von der Anlegestelle Calbe zu einer Schleusenfahrt nach Bernburg und zurück ab. Unterwegs wurde man wieder einmal bei Kaffee und Kuchen vom herrlichen Saaletal fasziniert. ■



Ein seltener Anblick am Saalebogen, denn die MS „Saalefee“ legte gerade vom Landungssteg der Saalemauer ab.

## Schaller & Schulze im Rautenkrantz

Barby. Am 18. Oktober gastieren Schaller & Schulze ab 19 Uhr im Rautenkrantz. Immer wieder wird die Dresdener „Herkuleskeule“ in Rezensionen als eines der besten Kabarets Deutschlands gefeiert.

Ein besonderer Farbtupfer auf der Programmpalette sind „Schaller & Schulze“. Es sind der langjährige Kabarettautor Wolfgang Schaller und der singende Buchhändler Rainer Schulze.

„Das Publikum war völlig aus dem Häuschen“ und „Ein köstlicher, aufmüpfiger und hinreißender Leckerbissen“, schrieben die Zeitungen, wenn die zwei zwischen Zürich und Rostock, zwischen Köln und Cottbus gastierten.

Dabei liest der eine nur seine Texte und der andere singt am Klavier. Manchmal improvisieren sie zusammen eine Szene. Offenbar gefällt das dem Publikum so gut, dass es sich Zugabe um Zugabe erklatscht.

## Verwaltungsgemeinschaft „Elbe-Saale“

- 11.10.2008 Angler- und Sportlerball im „Rosenburger Hof“ in der Gemeinde Groß Rosenberg
- 12.10.2008 Auftritt der Barbyer Heimatfreunde in der Reha-Klinik in Barby um 16:00 Uhr
- 12.10.2008 1. Spinnangeln „Elbe-Saale“ des ASV Elbe-Saale-Barby e.V.
- 13.-17.10.2008 Kids-Camp 2008 – 5. Durchgang – in der Gemeinde Glinde Sportpark
- 15.10.2008 Herbstfest des Seniorenkreises Barby ab 14:30 Uhr
- 18.10.2008 Kabarett – Abend mit der Herkuleskeule ab 20:00 Uhr im Rautenkrantz in Barby (Elbe)
- 21.10.2008 Gesundheit und Wein im Grünen Anker, des Kneipp – Verein Barby e.V. ab 18:30 Uhr
- 25.10.2008 Marienkirche Barby – Turmbesichtigung um 15:00 Uhr
- 25.10.2008 Oktoberfest mit dem RCV in der Mehrzweckhalle der Gemeinde Groß Rosenberg
- 30.-31.10.2008 Halloween – Party für Kinder und Erwachsene in der Gemeinde Glinde, Veranstaltungsort ist der Sportpark Glinde
- 31.10.2008 Konzert für Orgel und Saxophon in der Kirche Glinde  
Verwaltungsgemeinschaft „Elbe-Saale“  
Marktplatz 14  
39249 Barby (Elbe)  
Nähere Informationen unter: [www.vg-elbe-saale.de](http://www.vg-elbe-saale.de)

puppentheater  
der stadt magdeburg



## Spielplan Oktober 2008

8-Tage-Festwoche 50 Jahre Puppentheater Magdeburg

- 10.10. 10.00 Uhr Poppentheater Damiet van Dalum Dordrecht, Niederlande „Holleballebeer“
- 19.30 Uhr Puppentheater Magdeburg & Hochschule für Schauspielkunst „Ernst Busch“ Berlin, Abt. Puppenspielkunst „Das letzte Hemd – eine Leiche packt aus“
- 11.10. 19.00 Uhr Uraufführung „Prinz Rosenrot und Prinzessin Lilienweiß“
- 12.10./11.00 Uhr – 18.10./20.00 Uhr – 19.10./15.00 Uhr – „Prinz Rosenrot und Prinzessin Lilienweiß“
- 22.10./09.30 Uhr – 23.10./09.30 Uhr – 24.10./09.30 Uhr – 26.10./15.00 Uhr „Peterchens Mondfahrt“
- 29.10./09.00 Uhr u. 11.00 Uhr – 30.10./09.00 Uhr u. 11.00 Uhr – 31.10./19.00 Uhr „Moby Dick – der weiße Wal“

Öffnungszeiten der Kasse: Di.- Do. 10-18 Uhr • Fr. 10-16 Uhr  
Sa., So. eine Stunde vor Vorstellungsbeginn (kein Vorverkauf)  
telef. Kartenbestellung unter: 0391/5403310 • Internet: [www.puppentheater-magdeburg.de](http://www.puppentheater-magdeburg.de)

## Die Stadtverwaltung Calbe weist darauf hin, dass ab dem 01. Oktober 2008 der Winterfahrplan für die Fähre gilt.

Winterzeit	1. Oktober	bis	31. März
Montag/Mittwoch	06.30 Uhr	bis	08.30 Uhr
	14.30 Uhr	bis	17.00 Uhr
Dienstag/Donnerstag	06.30 Uhr	bis	08.30 Uhr
	10.30 Uhr	bis	11.30 Uhr
	14.30 Uhr	bis	17.00 Uhr
Freitag	06.30 Uhr	bis	08.30 Uhr
	14.30 Uhr	bis	17.30 Uhr
Sonnabend/Sonntag/ Feiertage	08.00 Uhr	bis	09.30 Uhr
	14.30 Uhr	bis	17.30 Uhr

++ Veranstaltungen in unserem Landkreis ++++



Text und Foto Thomas Linßner

### Coverfestival des Rock in Barleben

Barleben/Calbe. Am 31. Oktober steigt in der Barlebener Mittellandhalle bei der „ROCK LIVE 35Plus - die POWER-PARTY“ der Rock-Bär. Das Plakat verkündet solche klangvollen Namen wie Deep Purple, Status Quo, Whitesnake oder AC/DC. Die freilich nicht selbst kommen, sondern sich vertreten lassen. Insgesamt 20 Musiker präsentieren ein rund sechsständiges musikalisches Live-Programm mit Hits und Hymnen aus den 70er und 80er Jahren.

Im kommenden Jahr wird ROCK LIVE 35PLUS auch in weiteren Orten Sachsen-Anhalts und sogar in anderen Bundesländern zu erleben sein. Die Idee, das Konzept und die Umsetzung der Veranstaltung ist mehreren Magdeburger Musikern zu verdanken.

Die Magdeburger Formation CROSSFIRE spielt mehrere Programmteile, darunter einen bunten Rockmix zu Beginn der Hauptshow und einen eigenständigen Part mit den größten Hits von Status Quo.

Nach einer kurzen Pause geht es dem Finale entgegen. Hier ist die professionelle Tina-Turner-

Coverband ANNA MAE aus Kassel auf der Bühne zu hören und zu sehen. Die acht Musiker legen Wert auf einen echten Turner-Klang, der durch original Keyboardsounds und die wirklich echte Turner-Stimme von Frontfrau Andrea Günther in die Perfektion getrieben wird. Zum krönenden Abschluss ertönen dann einige der ganz großen Hymnen der Rockgeschichte. Im Mittelpunkt stehen beispielsweise Hits von Deep Purple, AC/DC und Queen.

Das Publikum in der Mittellandhalle erwartet außerdem eine aufwendige Lichtshow, Nebel sowie Filmimpressionen, die über eine große LED-Videowand flimmern.

Die Mittellandhalle Barleben fasst für das Rock-Event insgesamt 800 Zuschauer. Der Kartenvorverkauf hat begonnen. Tickets sind zum Preis von 11 Euro, inklusive Vorverkaufsgebühr, an vielen Vorverkaufsstellen der Region erhältlich: Tel. (0391) 53348-0 oder (0391) 5313559.

Programmstart 19.30 Uhr, Ende gegen 1.30 Uhr.

Text und Foto Thomas Linßner

### TSG-Abteilungen vorgestellt: Heute Taekwondo

Calbe. Die TSG Calbe ist auch im neuen Salzlandkreis mit rund 1500 Mitgliedern die stärkste Sportgemeinschaft.

Jeden Monat stellt das „Calbenser Blatt“ eine Sportabteilung vor. Als 12. Abteilung sind in dieser Ausgabe die Taekwondo-Kämpfer an der Reihe, deren gegenwärtig 25 Mitglieder angehören, die im Alter zwischen 7 und 40 Jahren sind.

Abteilungsleiter ist Marco Westphal, Telefon (034721) 23128.

Das Training findet an zwei Orten statt: Dienstags trainiert Enrico Kleiber von 18.30 bis 20 Uhr mit den Fortgeschrittenen in der Sporthalle der Goetheschule; donnerstags hat Marco Westphal das Sagen von 18 bis 20 Uhr in der Lessingsporthalle. Dort ist Training für alle.

Interessierte Mädchen und Jungen können einen Monat lang kostenlos ausprobieren, ob der Taekwondo-Sport das Richtige für sie ist.

Der Monatsbeitrag beträgt in der TSG-Abteilung 8,33 Euro. Die Schutzkleidung, die sich aus

sieben Einzelteilen zusammensetzt, steht Kindern gratis zur Verfügung.

Die Abteilung wurde um 1992 von Michael Conrad gegründet. Marco Westphal kam 1994 hinzu, baute die Kampfsportart in Calbe weiter aus. Fünf Kämpfer waren in der vergangenen Saison auf Landesebene erfolgreich.

Taekwondo ist ein koreanischer Kampfsport und steht für Fuß (Tae), Faust (Kwon) und Weg (Do, hier ist der Weg des Geistes gemeint). Obwohl Taekwondo für den laienhaften Betrachter große Ähnlichkeiten mit anderen asiatischen Kampfsportarten aufweist, unterscheidet es sich in einigen wesentlichen Punkten von diesen.

So ist die Technik sehr auf Schnelligkeit und Dynamik ausgelegt, was nicht zuletzt durch den Wettkampf bedingt ist. Im Taekwondo dominieren Fußtechniken deutlicher als in vergleichbaren Kampfsportarten.



Daniel Rüster und Marcus Hähnel beim Training in der Lessingsporthalle. Im Hintergrund Abteilungsleiter Marco Westphal.

Über 20 Jahre Versicherungsfachmann

**Engelmann Allianz** 



Generalvertretung  
Allianz Beratungs- und Vertriebs-AG



**Büro:**  
Lindenstraße 4a  
39221 Eggersdorf  
Tel.: 03928/ 8 23 16  
Fax: 03928/ 72 75 19

**Büro:**  
Magdeburger Straße 110 A  
39240 Calbe/Saale  
Tel.+Fax: 039291/ 5 21 57



**Einfahrt zu eng  
Gasse zu schmal  
Wenig Platz**



Mit 1,7 m Durchfahrtsbreite kein Problem für uns.  
**RUFEN SIE UNS AN !!!**

Baustoffhandel Arlandt  
Wassertor 14 b  
39240 Calbe/S.  
Tel./Fax 03 92 91/7 32 56  
oder Funk 01 72/4 18 82 79

- **Kostenlose Schrottentorgung**
- **Entsorgung Bauschutt und Erdaushub**
- **Entsorgung Garten- u. Parkabfälle**
- **Lieferung von Kies, Sand, Mineralgemisch**
- **Ankauf von Buntmetall**
- **NEU! Lieferung von Edelsplitt, roter Granit**

VOLKSSOLIDARITÄT • BERNBURGERSTR. 70A-C • 39240 CALBE/SAALE  
ANSPRECHPARTNER IN CALBE: FRAU KÖRNER • TEL.: 039291/46076

**WOHNANLAGE „AM SAALEBOGEN“**

**VERANSTALTUNGSPLAN OKTOBER 2008**

MO 13.10.	14:00-16:00 UHR	Spielnachmittag
DI 14.10.	14:00-16:00 UHR	Basteln mit Frau Tandler Thema : Herbst
MI 15.10.	14:00-16:00 UHR	Kaffeenachmittag
MO 20.10.	14:00-16:00 UHR	Spielnachmittag
MI 22.10.	14:00-16:00 UHR	OKTOBERFEST mit Dj ANDY
MO 27.10.	14:00-16:00 UHR	Spielnachmittag
MI 29.10.	14:00-16:00 UHR	Kaffeenachmittag

**Alle Gäste sind herzlich willkommen !!!!**

**ASSMANN MÜLLER SPEDITION GmbH**

**Transporte Nah und Fern**

**Hans - Georg Müller**  
Geschäftsführer

Magazinstraße 15 A  
39240 Calbe (Saale)  
Telefon: (03 92 91) 7 20 43  
Fax: (03 92 91) 7 12 74  
Funktel.: (01 72) 2 89 90 77  
assmann\_mueller\_spedition@t-online.de



Mit einem Bus der Kreisverkehrsgesellschaft Bernburg fuhren am 10. September bei sommerlichem Wetter der Soziale Medizinische Dienst Lange mit allen Patienten und dem Personal nach Breitenhagen. Natürlich war das Museumsschiff „Marie Gerda“ das Ziel. Bei einem Kaffeeplätzchen kam schnell Begeisterung auf. Alle waren sehr begeistert.

*Eigenständigkeit bewahren*



**Sozialer und Medizinischer Dienst Calbe**

Hospitalstraße 1  
39240 Calbe  
Tel.: 03 92 91/7 82 25  
smdCalbe@aol.com

- Häusliche Altenpflege**
- Häusliche Krankenpflege**
- Betreutes Wohnen**
- Beratungsbesuche § 37 SGB XI**
- Krankenfahrten**

**Eigenständigkeit im Alter bewahren**

Für viele Menschen bedeutet das eigenständige Handeln trotz Krankheit, Behinderung und Alter ein hohes Gut. Viele wünschen sich dazu noch eine Pflege in ihrer häuslichen Umgebung. Wir können für dieses Ziel, in Zusammenarbeit mit Ärzten und Therapeuten, eine wirksame Hilfestellung geben, wodurch die Angehörigen enorm entlastet werden und ein Umzug in ein Pflege- oder Altenheim vermieden wird. (heg).

Vertragspartner aller Kranken- und Pflegekassen

LESERZUSCHRIFTEN

## Ein Lichtblick im Grünen

Calbe. Seit geraumer Zeit hat die Familie Kühnaß eine kleine Oase in der grünen Lunge geschaffen, die vom größten Teil der Mitbürger der Stadt Calbe auch gut angenommen wurde.

Viele ältere Bewohner kennen diesen idyllischen kleine Fleck noch aus ihrer Jugendzeit, als die grüne Lunge noch für größere Veranstaltungen genutzt wurde. Leider muss man auch erwähnen, dass die Pflege der gesamten Grünanlage etwas zu kurz gekommen ist. Zum Teil veranstaltet der Wildwuchs den Gesamteindruck der sonst so

schönen Grünanlage. Dank der Eigeninitiative der Familie Kühnaß ist aus den alten Verkaufsräumen der grünen Lunge eine sehr gemütliche und liebevoll eingerichtete Gaststätte geworden, die täglich eine große Vielfalt an selbst gemachten Kuchen und Speisen anbietet. Die Räumlichkeiten können für Feiern jeglicher Art genutzt werden. So können auch wir aus eigener Erfahrung sagen, dass unsere dort veranstaltete Geburtstagsfeier ein voller Erfolg gewesen ist. Mit diesen Worten bedanken wir uns bei der Familie Kühnaß, unseren Kindern und Enkelkindern für diesen gelungene Tag. ■

Wilfried und Bärbel Gensch

Text und Foto Ernst Franke

## Klassentreffen in Coburg

Calbe. Die Schulabschlussklasse 8b von 1951 der Heinrich-Heine-Schule zu Calbe, traf sich auf der „Fränkischen Krone“ der Veste Coburg zu einem Klassentreffen der besonderen Art. Es war „Kultur pur“ angesagt, in einer bedeutenden historischen Stadt, auf den Spuren der Queen Viktoria und dem Coburger Herzogshaus.

Eine stattliche Teilnahme, denn neun ehemalige Mitschüler mit Partnern waren der Einladung von Klassenkamerad Ernst Franke gefolgt, der über 50 Jahre in Coburg lebt und den Treff organisiert hatte. Bei herrlichem Wetter hatten wir beeindruckende Erlebnisse, die sicherlich lange in Erinnerung bleiben. ■



Schulabschlussklasse 8b von 1951 der Heinrich-Heine-Schule zu Calbe beim Klassentreffen in Coburg auf der „Fränkischen Krone“ der Veste Coburg. Mitschüler mit Partner.

## Die Heimatstube erhielt neue Podeste

Calbe. Ein lang gehegter Wunsch des Heimatvereins Calbe ging im September' 08 in Erfüllung. Durch die Teutloff GmbH, Außenstelle Calbe, wurden nach Vereinsvorlagen 3 Podeste gefertigt, die im Bereich der Hand-

werkerausstellung zum Einsatz kommen sollen. Der Heimatverein möchte sich bei den Verantwortlichen dieser Einrichtung, insbesondere bei Herrn Kraftschyk und seinen Leuten herzlich bedanken. ■



Schluß mit dem Verbiegen – bei uns gibt es die

## Brillen aus hochflexiblem Memory-Titan

Einstärkenbrille ab € 149,-  
Gleitsichtbrille ab € 299,-  
inkl. superentspiegelten Kunststoffgläsern,  
Hartschicht und Etui

16 verschiedene Ausführungen lieferbar.  
Lieferbereich Brillengläser HS +/-6.00, cyl 4.00; Add. 1.00-3.00



WINKEL  
OPTIK

39240 Calbe (Saale) · Markt 9 · Tel.: 039291/2465

## Das SUMA-Möbelhaus Schrödter feiert 15 jähriges Jubiläum



**SUMA Möbelhaus Schrödter**



Das Möbelhaus mit Stil präsentiert auf über 5000 m<sup>2</sup> Wohnraummöbel

- Wir garantieren qualifizierte, fachgerechte Beratung, Montage und Kundenfreundlichkeit
- Wir führen Möbel führender nationaler und internationaler Hersteller
- Wir gewähren bis zu 5 Jahre Herstellergarantie
- Wir beraten auch vor Ort bei Ihnen zu Hause
- Wir montieren mit eigenem Fachpersonal
- Wir haben vielfältige Finanzierungsmöglichkeiten
- Wir haben kurzfristige Lieferzeiten
- Wir restaurieren Ihre Möbelstücke

- Küchenhaus mit 25 Ausstellungsküchen
- Computerplanung mit räumlicher Darstellung



Seit 15 Jahren sind wir ein absolut selbstständiges Einzelunternehmen  
in 06406 Bernburg / Friedenshall · Friedenshaller Ring 2  
Tel.: 0 34 71 / 31 08 58 · Fax: 0 34 71 / 62 17 55  
E-Mail: suma93@freenet.de

**Harald Wunneburg Bestattungen**  
www.bestattungen-harald-wunneburg.de

Markt 6, in Calbe 03 92 91/4 95 56  
9.00 - 15.00 Uhr und nach Vereinbarung

+++ KLEINANZEIGEN +++ KLEINANZEIGEN +++

**Vermiete ab sofort Garage**  
(hinter Esso-Tankstelle)  
Tel. 0172/3841465

**Vermietung**  
von ca. 16 m<sup>2</sup> **Ladenfläche**  
in der Bernburger Str. 21  
**ab 1.01.2009**

von ca. 60 m<sup>2</sup> **Ladenfläche**  
in der Schloßstraße 21  
**ab 1.11.2008**

**Bei Interesse:**  
Tel. 039291 40080 ab 19.00 Uhr

**Vermiete in Calbe 3,5-R-Whg.**  
ruh. zentrale Lage, 2. OG ca. 95 m<sup>2</sup>  
Kü, Bad m. Fe u. Wa, 390,- KM +  
NK Nebengel. vorh., frei ab  
01.01.09 Tel.: 0176/52005870

**Baumfällung, Baumschnitt, Kamholz**  
Tel.: 0171/5219843

**Vermiete ab Jan. 2-Raumwhg.**  
m. Balkon 67,5 m<sup>2</sup>, 1. Etage,  
im Zentrum, Bad m. Dusche/  
Wanne, PKW-Stellplatz möglich  
Tel.: 039291/469100

**3 Raum Eigentumswohnung**  
100 m<sup>2</sup> in Calbe Bahnhofstr. 87  
1. OG mit Wintergarten und  
400 m<sup>2</sup> Garten hinter dem Haus  
ideal für Familie mit Kind! Ab  
Nov. 2008 zu verkaufen. 80.000 €  
Tel. Nr. 0172/3150942  
9<sup>00</sup> - 11<sup>00</sup> Uhr oder ab 20<sup>00</sup> Uhr

**2-Zi-Wohnung,** Küche, Diele,  
Bad, Balkon ca. 60 qm, Calbe  
(Saale), Am Rodweg 7, im 1. OG,  
ab 01. Jan. 2009 zu vermieten.  
Wohnberechtigungsschein ist  
erforderlich. Kaltmiete: 270,00 €  
zuzügl. NK, z. Zt. 125,00 €. Rück-  
fragen: Tel.: 039291/41595

Aus Krankheitsgr. schöner Garten  
(400 qm/Pacht 80,-) m. gr.  
massivem Gartenh., Wasser/  
Strom, sofort frei. KGV Wispitz,  
3 km v. Calbe. Gerne Fam. m.  
Kind. Keine Hunde! Kontakt ü.  
I. Meißner 0179/5763253 oder  
SMS.

VOLKSSOLIDARITÄT • FELDSTRASSE 17 • 39240 CALBE/SAALE  
ANSPRECHPARTNER IN CALBE FRAU KÖRNER • TEL. 039291-72217

**BEGEGNUNGSSTÄTTE „LEBENSFREUDE“**

**VERANSTALTUNGSPLAN OKTOBER 2008**

FR 10.10.	14:30-17:00 UHR	Eisenwerker treffen sich
MO 13.10.	10:00-11:00 UHR	Sportgruppe III
	14:00-17:00 UHR	Klassentreffen mit Frau Focke
DI 14.10.	10:00-11:00 UHR	Sportgruppe IV
	14:00-17:00 UHR	Spielgruppe
	14:00-17:00 UHR	Klassentreffen mit Klamm
	14:00-17:00 UHR	Kaffeetreff mit Frau Kirsten
MI 15.10.	10:00-11:00 UHR	Sportgruppe II
	11:00-12:00 UHR	Sportgruppe I
	14:00-17:00 UHR	Kränzchen
	14:00-17:00 UHR	Treffen der Woldeckenfrauen
DO 16.10.	14:00-18:00 UHR	OKTOBERFEST mit dem Akener Duo
SA 18.10.	14:00-17:00 UHR	Treffen des DGM-Verein
MO 20.10.	10:00-11:00 UHR	<b>Sportgruppe III</b>
	14:00-17:00 UHR	Kleine Bastelgruppe
DI 21.10.	10:00-11:00 UHR	Sportgruppe IV
	14:00-17:00 UHR	Spielgruppe
Mi 22.10.	10:00-17:00 UHR	Sportgruppe II
	11:00-12:00 UHR	Sportgruppe I
	14:00-17:00 UHR	Kaffeetreff
DO 23.10.	13:00-17:00 UHR	Kaffeenachmittag mit Tanz
MO 27.10.	10:00-11:00 UHR	<b>Sportgruppe III</b>
	14:00-17:00 UHR	Kaffeetreff
DI 28.10.	10:00-11:00 UHR	Sportgruppe IV
	14:00-17:00 UHR	Spielgruppe
MI 29.10.	10:00-11:00 UHR	Sportgruppe II
	11:00-12:00 UHR	Sportgruppe I
	14:00-17:00 UHR	Kränzchen
DO 30.10.	13:30-17:00 UHR	Kaffeenachmittag mit Tanz

**Alle Gäste sind recht herzlich willkommen !!!**

**Rätsel-Ecke von Hans-Eberhardt Gorges**

**Fragetext:**  
Gesucht wird ein Hügel in der Nähe von Calbe.

**Auflösung Augusträtsel**  
Gesucht wurde die Galgenbreite.

Text Ulrike Woreschk

## Saisonabschluss auf der Saale

Calbe. Zum 41. Male lud am vergangenen Wochenende die Abteilung Kanu der TSG Calbe zur alljährlichen Herbstregatta ein. Für viele Kanuten zählt die Rennsportveranstaltung in Calbe zum Saisonabschluss, bei dem noch einmal alles gegeben werden kann. Insgesamt 18 Vereine aus 3 Bundesländern meldeten ihre Sportler zu den 2000-, 500- und 200-Meter-Rennen an.

Am Samstag standen die Entscheidungen im KI über 2000m und 200m an. Nachdem diese Wertungswettkämpfe geschafft waren, war Spaßpaddeln in den schon fast zur Tradition gewordene Familienrennen angesagt. Über 200 m wetteiferten Eltern-Kind, Bruder-Schwester, Cousin-Cousine, usw. miteinander. Für alle, die noch nicht so versiert waren, gab es natürlich die Möglichkeit, ein nicht so wackliges Wanderboot zu nutzen. Um alle Altersgruppen anzusprechen, gab es zudem einen Bambini-Wettkampf. Hier durften sich auch die Jüngsten (3-6 Jahre) bei einem spielerischen Athletikwettkampf messen. Wie auch bei den Profikanuten wurden die Sieger mit Urkunden und Sachpreise ausgezeichnet.

Der Sonntag fing mit einer nasen Überraschung an, kräftige Regenschauer zwangen alle Teilnehmer zu einer halbstündigen Verschiebung der Wettkämpfe und bescherten den Sportlern nur mäßige Bedingungen bei den Finalrennen über die 500 m.

Im Einer, Zweier, Vierer, sowie in den Mix- und Staffelrennen hatten alle Aktiven noch einmal viel zu tun. Besonders spannend waren die Rennen der 6-7-jährigen Nachwuchssportler, denn viele der Jüngsten aus Calbe, Barby, Schönebeck und den anderen Vereinen nahmen am Wochenende erstmals an einem Wettkampf teil. Angehörige und Übungsleiter feuerten lautstark ihre Sprösslinge an, die zum Teil erst wenige Monate oder Wochen im Boot sitzen.

Siegreiche Calbenser waren u.a. Josephin Bergmann (8), Justin Heinze (8), Pascalle Fröhlich (9), Lea Stüwe (10), Jonas Seilz (10), Julius Schütt (11), Robert Möbes (13) (Kanuteam), Sebastian Dittbrenner (18), Thomas Hummel (Leistungsklasse) und Andreas Wiederhold (Altersklasse). Insgesamt erkämpften die 31 Sportler aus Calbe hervorragende 21 Erste, 16 Zweite und 11 Dritte Plätze und konnten somit vor den Nachbarvereinen Schönebecker SC und Blau-Weiß Barby den Gesamtsieg einfahren.

Für das Gelingen dieser 2 hervorragenden Wettkampftage sorgten wieder einmal viele viele Helfer, die stundenlang backten, kochten, moderierten, Kinder betreuten oder für deren Sicherheit sorgten. Danke an alle, denen der Kanusport in Calbe so viel Anstrengung wert ist. Vor allem sei diesmal auch den vielen engagierten Eltern der Sportler gedankt! ■

Text Gunnar Lehmann und Foto Frank Nahrstedt

### +++ TSG-Handball-NEWS +++ TSG-Handball-NEWS +++

Calbe. Mannschaftsmeldung: Mit insgesamt 12 Mannschaften nehmen die Calbenser Handballer an den Punktspielen des Handballverbandes Sachsen-Anhalt in der Saison 2008/ 2009 teil. 5 Erwachsenen- und 7 Nachwuchsteams sind für die TSG im Einsatz. In folgenden Spielklassen sind die TSG-Teams am Start: 1. Männer und 1. Frauen (Oberliga), 2. Männer und 2.Frauen (Bezirksliga), 3. Männer (Bezirksklasse), männliche Jugend A und C (Nachwuchsoberliga), männliche Jugend D und E (Bezirksliga), weibliche Jugend B, D und E (Bezirksliga). Landespokal: Beide Oberliga-Teams der TSG haben erfolgreich die 1. Hauptrunde im Landespokal ge-

meistert. Während die 1. Männer mit 32:30 beim Verbandsligisten SV Concordia Staßfurt II gewannen, setzten sich die 1. Frauen erst nach Verlängerung mit 32:28 beim Nordligisten SG Fortschritt Burg durch. In der 2. Hauptrunde müssen beide Calbenser Teams erneut auswärts ran. Die 1.Männer spielen beim SV 1925 Steuden (Verbandsliga) und die 1. Frauen im Oberligaduell beim BSV 93 Magdeburg.

**Verabschiedung:** Vor der Oberligapartie der 1. Männer gegen den Güsener HC wurden drei Vereinsmitglieder von der Abteilungsleitung offiziell verabschiedet. Der Torhüter der 1. Männermannschaft Stefan

# Gleitsichtbrille



jetzt **99€\***

Wir haben nur Ihre Augen im Kopf.

**APOLLO**  
OPTIK

## Hochwertige Marken-Gleitsichtgläser inklusive basiq-Fassung.

\*AirView®-Gleitsichtgläser in den Glasstärken St HS sph. +6,0/-10,0 dpt; cyl. +4,0 dpt; Add. 1,0-3,0 Ø 65/70 mm inkl. basiq-Fassung. Gültig bis 11.10.2008.

Apollo-Optik, Calbe, August-Bebel-Str. 53

# UMZÜGE

NAH UND FERN MÖBELTRANSPORTE

**Hans - Peter Würfel**  
Kirchhofstr. 7a - 39221 Biere  
☎ 0173 / 20 35 578

## Möbellift - Vermietung



Wiederhold wechselte zu Saisonbeginn zum SV Concordia Staßfurt und stellt sich dort der Herausforderung Regionalliga. Julia Ihlo und Laura Plantikow aus der weiblichen Jugend D setzen ihren sportlichen Weg am Sportgymnasium fort. Julia geht zukünftig für den HSC

2000 Magdeburg auf Torejagd und Laura hütet nun das Tor beim SV Union Halle-Neustadt. Die Abteilungsleitung bedankte sich herzlich bei allen 3 Mitgliedern für die Leistungen der letzten Jahre im Trikot der TSG und wünschte für die Zukunft alles Gute. ■

# Erleben Sie mit uns die Zukunft –

## NEUEINFÜHRUNG ab 11. Oktober live bei uns

### Golf 6



### Scirocco



## Einführungsangebot:

vom 11. – 18.10.2008 erhalten Sie beim Kauf eines Golf 6 oder Scirocco je einen Satz Winterreifen **gratis**.



**Autodienst** GmbH  
**Schönebeck**

**Am Stremmsgraben 5**  
**39218 Schönebeck**

Text und Foto Dieter Horst Steinmetz

## Turmknopf – Inhalt: Zeitungen

Die Zeitungen, von denen fünf verschiedene im Turmknopf enthalten waren, stellten vor der Revolution 1848 die Hauptform der bürgerlichen Massenkommunikation dar. In unserem Falle waren das die renommierte liberale „Vossische Zeitung“ aus Berlin, das Ascherslebener „Gemeinschaftliche Wochenblatt“, der Schönebecker „Lokomotive Merkur“, die „Magdeburgische Zeitung“, übrigens die älteste deutsche Zeitung, und das „Calbesche Kreisblatt“. Da Zeitungen um 1845 noch relativ teuer waren, wurden sie von Geschäftsleuten abonniert und dann der Allgemeinheit in bestimmten Räumen zur Verfügung gestellt. So entstanden u.a. auch in Calbe Lese- und Diskutierzirkel, die man allerdings staatlicherseits argwöhnisch beobachtete.

Während die wenigen Zeitungen des 17. und 18. Jahrhunderts noch Flugblättern ähnlich sahen, wurden sie im 19. Jahrhundert größer und umfangreicher und bekamen Leitartikel, Feuilletons, Nachrichten-, Wirtschafts-, Unterhaltungs- und Annoncenteile.

1845 war der Höhepunkt einer demokratischen Bewegung, die sich unter religiösem Deckmantel in Form der protestantischen „Licht-

freunde“ und der „Deutschkatholiken“ darstellte. Ein Pfarrer aus Pömmelte, Leberecht Uhlich, hatte einen aufgeklärten, zeitgemäßen Protestantismus gefordert. Der große Zustrom zu seiner Gemeinschaft erklärt sich aus dem Streben breiter Bevölkerungsschichten nach Veränderung der politischen und sozialen Lage. Ähnlich verhielt es sich mit den Deutschkatholiken. Die Zeitungen griffen das publikumswirksame Thema begierig auf. So gab es keines der beigefügten Blätter, das sich nicht damit beschäftigte. Ein anderes Ereignis der Zeit, über das die Zeitungen ausführlich berichteten, war die Ausweisung der südwestdeutschen Oppositionsführer Itzstein und Hecker aus Preußen. Der monarchische preußische Staat erreichte jedoch in einer Epoche des aufblühenden Pressewesens mit solchen Maßnahmen das Gegenteil. Alle Welt sprach und diskutierte darüber. Lichtfreunde, Deutschkatholiken und die Ausweisung der Oppositionellen waren auch Publikationsstoffe der „Magdeburgischen Zeitung“, die darüber hinaus Hunger und Armut der unteren Bevölkerungsschichten und die daraus resultierende Auswanderungswelle thematisierte.

Am meisten zurückhaltend zeigte sich das „Calbesche Kreisblatt“, das aber immerhin auch eine Anekdote über Freisinnigkeit und Redefreiheit abzdrukken wagte. Dieses Blatt gibt uns darüber hinaus einen ansprechenden Einblick in das biedermeierliche Leben in Calbe.

Das bedeutendste der enthaltenen Pressedokumente war das Exemplar der vom liberalen Apotheker Zimmermann abonnierten „Berlinerischen Zeitung“, der so genannten „Vossischen“. Ihre Themen erschöpften sich nicht allein in den schon genannten Gegenständen, sondern konzentrierten sich außerdem u.a. auf den Kampf für die Abschaffung der Sklaverei in Afrika und auf die Not der Weber in Potsdam.

Im Annoncenteil der „Vossischen“ ging es nicht nur um die Anfertigung von Zahnprothesen und um Fahrpläne neuer Eisenbahnen, sondern ebenso um Werbung für politische und naturwissenschaftliche Schriften, unter denen auch Bücher zur sexuellen Aufklärung waren.

Damit endet die kleine Übersicht über die Dokumente, die im nördlichen Turmknopf der St.-Stephankirche enthalten waren und die am 23. August 2007 zu Tage kamen.

**Letzter Teil**



Leseklub um 1840 (Gemälde von Heinrich Lukas Arnold, DHM Berlin)

DVDs zur Turmknopf-Ausstellung (Februar/März 2008) sind in der Heimatstube Calbe/S. erhältlich. Dort können auch die Kopien der Dokumente eingesehen werden. Internet: <http://de.geocities.com/geschichtecalbes/> oder <http://calberundgang.kilu.de/Turmknopf-ausstellung.htm>

**Berichtigung zum Beitrag „Irrtümer...“, CB 08/09, Seite 16**  
Archivrecherchen Klaus Herrfurths brachten ans Licht, dass es gar keine Weigerung des Rates gab, das im Herbst 1656 angefertigte tadellose Werk des Meisters Gottfried Gigas, der 1658/59 auch die Figuren des Hochaltars in der Stadtkirche geschnitzt hat, anzukaufen.



# Ihr kompetenter Servicepartner für Calbe

**Defekte Frontscheibe?**  
**Steinschlag**

**Nutzen Sie unsere konkurrenzlose Scheibenaktion**

Für alle PKW

**Alle Infos im Autohaus**

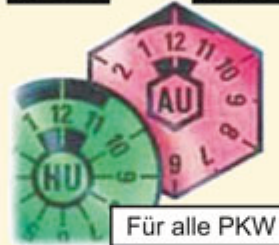
## Aktion HU + AU

**Hochleistungs-KFZ-Batterien**



Wartungsfrei  
Für fast alle PKW

ab **29,- €**



Für alle PKW

**59,- €**

Inklusive Wertgutschein

Hauptuntersuchung durch TÜV Nord / Abgasuntersuchung durch AH Efler

**Aktion Hochwertige Unterboden-Konservierung**

inklusive Material

Für alle PKW

nur **69,- €**

**NEUE**  
**Winterräder Winterreifen Allwetterreifen**



**zu Tiefstpreisen**

Für alle PKW

» Mechan. Reparatur und Inspektion für alle PKW's  
» Zertifizierter Karosseriebetrieb und Lackiererei

Tel. (0 39 28) 78 33

Fax (0 39 28) 78 34 44

Ein Unternehmen der **EIFLER**-Gruppe

Text und Foto Thomas Linßner

## Neuer König ist erst 19 Jahre alt

Barby. Über 1000 Zuschauer verfolgen das 4. Scharmützel der Barbyer Herzog-Heinrich-Gilde. Rund 150 Laienschauspieler aus mehreren Vereinen und Freiwillige setzten eine Schlacht in Szene, in der Preußen gegen Sachsen focht. Auch der aktuelle Schützenkönig Christopher Ebeling war dabei. Er trat noch 2007 offiziell als „Kinderschütze“ an, wo er in den fünf Jahren seiner Mitgliedschaft zweimal Kinderkönig wurde. Beim Wettkampf war seine Zehn dem Mittelpunkt am nächsten. Insgesamt zehn Herzog-Heinrich-Männer hatte die Maximalzahl geschossen, kamen ins Stechen. Klaus Jeziorsky, ehemaliger Innenminister und Gründungsmitglied der Gilde: „Da hatte ich mit meiner 9 überhaupt keine Chance.“ Was zeigt, wie groß das Leistungsvermögen der Vorderladerschützen ist. Albrecht Laube kam auf Rang zwei, Gildechef Detlef Küstermann wurde Dritter.

Das Scharmützel fand zum vierten Mal auf prächtiger Naturkulisse statt. Feuerwerker Bernd Kuhnert hatte 18 Schwarzpulver-Einschläge im Rasen vergraben, zündete in der Nacht ein bezauberndes Feuerwerk.

In den Reihen der Akteure schritt auch Manfred Krempe aus Dresden über das Schlachtfeld. Er trat in Feldprediger-Uniform auf, wie sie vor 300 Jahren getragen wurde. Der 69-Jährige war einziger Vertreter des Kur-sächsischen Regiments, das am Wochenende in Potsdam bei einem Historienspektakel mitwirkte. „Wir müssen uns aufteilen, weil jetzt überall des Siebenjährigen Krieges gedacht wird“, gestand der Dresdener. Er bezog nicht etwa bequem in einer Pension Quartier. Historienfreunde wie Krempe schlafen im Biwak: Zelt ohne Boden, Strohlager; die höher Gestellten dürfen sich auf einer Liege betten.



Originalgetreue Uniformen, wie sie vor 300 Jahren getragen wurden, dominierten das Schlachtfeld beim Barbyer Scharmützel.

Zum Auftakt des Schützenfestes gedachte die Gilde traditionell ihrem Begründer Herzog Hein-

rich. Dazu wurde im Schloss Salut geschossen, in der seit 1945 leeren Gruft Kranz nieder gelegt. ■

## C - A - F - F - E - E, trink nicht soviel Kaffee, . . .

Calbe. Nichts für Kinder ist der Türkentrank, schwächt die Nerven, macht dich blass und krank . . .

Ein Kanon, den viele kennen, vertont von Carl Gottlieb Hering (1766 – 1853), der auch der Komponist von „Hopp, hopp, Pferdchen, lauf Galopp“ und „Morgen Kinder wird’s was geben“ ist. Ursprungsland des Kaffees ist Äthiopien, dort kennt man Kaffeekulturen seit ca. 900. Das erste Kaffeehaus in Europa hatte 1645 Venedig. In Wien öffnete das erste Kaffeehaus 1683, in Leipzig 1694 und 1721 in Berlin. Wie ist es nun um die Wirkungen des Kaffees wirklich bestellt? Ende des 16. Jahrhunderts beschrieb man Bohnenkaffee mehr als . . . „Arzneimittel, das der Verdauung hilft, das Denkvermögen fördert, das Herz leicht macht, Kopfschmerzen und Wassersucht lindert“. Als negative Effekte eines übermäßigen Kaffeegenusses wurden angeführt: Schwindel, Abmagerung, Schlafstörungen und Melancholie.

Kein Geringerer als Johann Wolfgang von Goethe (1749 – 1832) war es, der den Chemiker Friedlieb Ferdinand Runge (1794 – 1876) anregte, nach einem dafür verantwortlichen Inhaltsstoff zu suchen - 1820 isolierte Runge das Koffein. Koffeingehalte wichtiger Lebensmittel: 1 Tasse (150 ml) Kaffee: 50 – 100 mg, 1 Tasse Schwarzer Tee: 25 – 90 mg, 1 Tasse Kakao: 2 - 20 mg, 100g Halbbitterschokolade: 50 – 110 mg, Cola (330 ml): 35 – 55mg. Dank der modernen Wissenschaften wissen wir heute viel mehr und ständig werden neue Untersuchungen veröffentlicht. Kein Wunder, dass es dabei auch zu Irrtümern kommen kann. Ein Beispiel: Lange Zeit galt Kaffee als Flüssigkeits- und Mineralstoffräuber. Die Kaffeebohne besteht zu 30 bis 40 Prozent aus wasserunlöslichen Kohlehydraten, die nach dem Aufbrühen den Kaffeesatz ausmachen. Außerdem kommen vor: Koffein (1,2%), Fette, ca. 80 verschiedene Säuren, Mineral-

stoffe (Kalzium, Magnesium, Phosphor), Wasser, ca. 800 flüchtige Aromastoffe, von denen ca. 100 noch nicht genau identifiziert sind. Durch das Rösten der grünen Bohnen des Rohkaffees sinkt der Wassergehalt der Bohnen und es findet eine Fermentierung statt, wodurch sich die Bohnen braun färben. Kaffeesorten gibt es in vielen verschiedenen Geschmacksvariationen. Kein Wunder bei der Vielzahl der Inhaltsstoffe, denn deren Gehalt in den Kaffeebohnen wird von Anbaugesicht und Röstverfahren beeinflusst. Kaffee wird innerhalb von 45 Minuten im Magen-Darm-Trakt aufgenommen, die höchste Konzentration an Koffein ist im Blut nach 15 bis 120 Minuten erreicht. Die Ausscheidung und damit die Dauer der Wirkungen kann sehr stark variieren und hängt wesentlich vom Alter ab. Bei Jugendlichen und Erwachsenen ist nach ca. 2,5 bis 4,5 Stunden noch die Hälfte des aufgenommenen Koffeins im Blut nachzu-

weisen, während diese Zeit bei Säuglingen und Kleinkindern bis zu 100 Stunden betragen kann. Bei Rauchern wird das Koffein in deutlich kürzerer Zeit (um ca. 30-50% schneller) ausgeschieden, während Schwangere besonders in der Spätschwangerschaft Koffein deutlich langsamer abbauen. Tatsachen, die man beim Genuss koffeinhaltiger Nahrungsmittel unbedingt beachten sollte! Im Novemberheft des "Calbenser Blattes" werden wir den Ausflug in das Reich des Kaffees fortsetzen. ■

### Kleingartenverein „Neue Zeit“ e.V.

18.10.2008; 15.11.2008  
10.00 bis 11.00 Uhr  
Sprechstunde des Vorstandes.  
4.10.2008, 11.10.2008,  
18.10.2008, 25.10.2008  
jeweils von 8.00 bis 12.00 Uhr  
Pflichtarbeit.  
11.10.2008 und 18.10.2008 jeweils  
ab 9.00 Uhr Zählerablesung.  
8./9.11.2008 und 15./16.11.2008  
jeweils von 8.30 bis 12.00 Uhr  
Kassierung Elektro.

Text Karl-Heinz Ulrich

## Landesklasse A: Calbe schafft erneut Klassenerhalt

Calbe. Die 1. Mannschaft der Schachabteilung der TSG Calbe/Saale hat sich erneut in der Landesklasse A, der zweithöchsten Spielklasse in Sachsen-Anhalt halten können. Dies ist aus Sicht des Abteilungsleiters Klaus Krausholz als überaus positiv zu bewerten: „Ein Verein aus einem kleinen Ort konnte sich im Vergleich mit Mannschaften aus Magdeburg, Halle und anderen einwohnermäßig größeren Städten behaupten und die Klasse für ein weiteres Jahr sichern. Sicherlich wird auch im nächsten Jahr der Kampf um den Klassenerhalt wieder im Vordergrund stehen und nur die Bündelung aller Kräfte mit etwas Glück gepaart werden zu einer erfolgreichen Saison beitragen“.

Der Abstand von zwei Mannschaftspunkten auf den ersten Abstiegsplatz sollte aber nicht darüber hinwegtäuschen, dass es eine Zittersaison gewesen ist. Am Ende entschied wohl der überraschende Sieg beim Landesligaabsteiger TSG Quedlinburg, wobei Glücksgöttin Fortuna beiseite

stand und der allerdings verdiente Punktgewinn beim späteren Vizemeister SG Aufbau Bernburg. Gegen die Spitzenmannschaften hat Calbe zufriedenstellend gepunktet, während man gegen die unmittelbaren Konkurrenten im Abstiegskampf Punkte liegen ließ, wie etwa beim 4:4-Unentschieden gegen Absteiger TuS Magdeburg, als bei eigener 4:3 Führung das Remisangebot des Gegners in der letzten laufenden Partie nicht angenommen wurde, sowie bei der Niederlage gegen Angstgegner Lok Aschersleben. Die meisten Punkte erzielten

Dr. Georg Hamm, Alfred Weigelt und Karl-Heinz Ulrich. Die TSG Calbe blickt gespannt auf die kommende Saison. Mit Hartmut Backe, der von Einheit Staßfurt an die Saale wechselte, hat Calbe im Laufe der letzten Saison einen starken Neuzugang zu verzeichnen. Die neue Saison beginnt am 12. Oktober mit dem Auswärtsspiel bei Aufbau Elbe Magdeburg III. Zwei Wochen später empfängt die TSG Calbe zuhause den Landesligaabsteiger SV Rochade Magdeburg II. Ein schwieriges Auftaktprogramm. Die zweite und die dritte Mannschaft der TSG Calbe haben

in der Bezirksklasse Süd-Ost mit je 12:6 Mannschaftspunkten gute Mittelfeldplätze belegt und damit ihre Saisonziele erreicht. Die vierte Mannschaft belegte in der Salzlandliga zwar den letzten Platz. Dabei spielt die Platzierung keine Rolle, weil ein Abstieg nicht möglich ist. Vielmehr soll sich hier der Calbener Nachwuchs im Mannschaftskampf erproben. Der Elan der Nachwuchsspieler zeigte sich laut Mannschaftsführer Georg Mollwitz vor allem darin, dass immer alle Bretter besetzt werden konnten und keine Partie kampflos abgegeben wurde. Hans-Joachim Schräbler und Heinz Sprengel beendeten ihre aktive Zeit, Karl-Heinz Schellin wechselte zum Schönebecker SV. Der zur Verfügung stehende Spielerkader schrumpfte, so dass die TSG Calbe die dritte Mannschaft aus der Bezirksklasse Süd-Ost zurückzieht und zusammen mit der 4. Mannschaft in der Salzlandliga antritt. Alle Infos über die Schachabteilung gibt es auch im Internet unter [www.schachcalbe.de](http://www.schachcalbe.de). ■

### Abschlusstabelle der Landesklasse A

Mannschaft	Mannschaftspunkte	Brettspunkte
1. SF Hettstedt	16 : 2	44,0
2. SG Aufbau Bernburg	13 : 5	42,0
3. TSG Quedlinburg	10 : 8	37,0
4. SG Aufbau Elbe Magdeburg III	9 : 9	38,5
5. Burger SC	8 : 10	39,0
6. SV Rochade Magdeburg III	8 : 10	4,5
7. TSG Calbe	8 : 10	31,0
8. SV Lok Aschersleben	7 : 11	32,5
9. TuS 1860 Magdeburg	6 : 12	30,5
10. SV Flechtingen	5 : 13	30,0

Text Rosemarie Meinel

## MaHaBote – die Astrologie aus BURMA

Auch in diesem Monat wird weiter über die Menschen berichtet werden, die in einem Saturnjahr geboren wurden. Das betrifft die Jahrgänge 1924 1931 1938 1945 1952 1959 1966 usw. alle 7 Jahre vor- bzw. rückgerechnet. Zur Erinnerung: das astrolog. Jahr beginnt in Burma erst am 15.4. und endet am 14.4. des Folgejahres. Ähnlich wird der Tagesbeginn auf 3 Uhr morgens festgelegt, d.h., Geburten zwischen 24 und 3 Uhr werden dem Vortrag zugerechnet.

### Saturnjahr/Donnerstag

Diese Menschen versuchen stets, den Sinn und die Ordnung in dieser Welt und ihrem Leben zu suchen, um ihren Platz darin zu finden und zu leben, wobei sie nach Gerechtigkeit und Wahrheit streben, aufgrund des eigenen „Strickmusters“ dabei aber unter ihren eigenen Widersprüchen leiden intelligente, philosophische Menschen, teilweise spirituell orientiert, geschätzt Freunde und Ratgeber, die sich um Wissen und Weisheit bemühen. Wenn sie ihre Gefühle und ihre gute Intuition richtig einsetzen bzw. Ihrem Verstand richtig „übersetzen“, ist ihnen eine Führungsrolle im Leben vorgesehen. Im späteren Leben kann das eine Lehrtätigkeit sein.

### Freitag/Saturnjahr

Menschen, die in diesem Jahr und am Freitag geboren wurden, sind stark VENUS-geprägt, d.h. Harmonie, Schönheit, Kreativität spielen eine besondere Rolle. Sie sind auch gute Redner, Vermittler, können andere Menschen gut verstehen und beraten. Gefühle und gute Intuitionen leb diese Menschen dabei intensiv. Ein ausgeprägter Selbstbewusstsein und ein starker Wille bringen sie vielfach auch in Führungspositionen. Aber dazu gehören auch Disziplin und Durchhaltevermögen! Daran mangelt es diesen so kreativen Menschen häufig, d.h., dort liegt ihre Lebensaufgabe: sie sollte ihre männl. und weiblichen Anlagen (YIN und YANG) vereinigen.

### Samstag/Saturnjahr

Der Wochentag wie auch das Geburtsjahr sind „Saturn“-geprägt, was viele Vorteile aber auch Nachteile in sich birgt. Menschen dieser Konstellation sind eher konservativ, verantwortungsbewusst, diszipliniert und standhaft. Sie brauchen geplante Strukturen, um zufrieden agieren zu können. Treue und Beständigkeit, ein ausgeprägtes Selbst und extrem starker Wille sind ihre „Markenzeichen“. Da die „weibliche“ Seite (Gefühle...) nicht so entwickelt ist, gibt es hier

viel zu tun! Lernen Sie den Rat kompetenter Menschen anzunehmen und nehmen Sie sich mehr Zeit für Ihre Beziehungen; Mitgefühl, Güte, Hilfsbereitschaft sollten trainiert werden; Kunst, Kultur und alle schönen Dinge im Leben sollten mehr Raum bekommen. Das macht Sie zufrieden!

### Sonnenjahr

In einem Sonnenjahr sind folgende Jahrgänge geboren: 1925 1932 1939 1946 1953 1960 usw. alle 7 Jahre vor- bzw. rückgerechnet. Sie alle haben die SONNE im „Haus des Reichtums“, sagen, die Burmesen, d.h., sie erfahren ihre Zufriedenheit nur, wenn sie im Leben nach „ihrer Fassung“ also nach ihrer Unabhängigkeit leben dürfen, Gefühl und Spiritualität sind ihre Führung.

### Sonnenjahr/Sonntag

Sie sind mit doppelter Sonnenenergie gesegnet, sind ein Individualist, selbstbewusst, möchten eine Bedeutende Rolle in dieser Welt spielen, haben also ein ausgeprägtes Geltungsbedürfnis, was leider oft als Egoismus wahrgenommen wird. Sie sind mit Intelligenz und Wissen ausgestattet, ein guter Freund und Ratgeber. Sie haben starke Gefühle, die dem klaren Verstand „verständlicher“ gemacht werden sollten; Wärme und Mitgefühl zu anderen sollten mit Ihrem klaren Verstand in Einklang gebracht werden.

### Sonnenjahr/Montag

Sie sind ein gefühlsbetonter Mensch (Mindenergie). Sonnen- und Mondenergie müssen Sie harmonisch verbinden lernen, d.h., Herz und Verstand „auf einen Nenner“ bringen, dann sind Sie ein fürsorglicher Mensch, ausgeglichen und zufrieden. Andererseits sind Sie auch ein mutiger, selbstbewusster Kämpfer, der seine Individualität leben möchte und sollte. Sie sollte Ihre Impulsivität über den Kopf regulieren und Ihre nach Harmonie und Kreativität strebende Seite üben.

### Sonnenjahr/Dienstag

Geballte Sonnen- und Marsenergie sind in Ihrer Wiege gelegt, d.h., Sie sind mutig, abenteuerlustig, kämpferisch, teilw. bis aggressiv, impulsiv, haben Führungseigenschaften und mögen Menschen/Partner/Mitarbeiter mit Humor, Verstand und geistiger Offenheit, sind beim anderen Geschlecht beliebt und engagiert. Sie sollten Ihre weibl. „Anteile pflegen, Impulsivität und Wechselgefühle disziplinieren, loyaler und verantwortungsbewusster werden, d.h. auch, an der inneren „Struktur“ arbeiten. Das führt zu wirklicher Zufriedenheit bei so großartigen Anlagen. ■

Mode erleben im Modehaus Rehbein  
Tradition trifft

# Lässige Männermode

Ob sportlich oder elegant, wir kleiden Sie ein!



Wir freuen uns über Ihren Besuch im Modehaus Rehbein  
Schloßstraße 109 · 39240 Calbe · Telefon (03 92 91) 28 83



## Elektro-Partner Calbe GmbH

Elektro-Installation • Antennentechnik  
Beratung • Ausführung • Kundendienst

### Sicher in die Zukunft

Selbstschutz mit einer Einbruchmeldeanlage

- Angepasst an Ihr Sicherheitsbedürfnis
- Außenhaut-Sicherung
- Innenraum-Sicherung

Breite 13/14 · 39240 Calbe (Saale)  
Tel.: (03 92 91) 7 34 70 Fax: (03 92 91) 7 10 44

Texte und Foto Hans-Eberhardt Gorges

## Goldene Konfirmation in Calbe

Calbe. Die goldene Konfirmation ist eine schöne Tradition, die schon lange in der Kirchengemeinde gepflegt wird. Am 14. September fand der Festgottesdienst in der St. Laurentii-Kirche für den Jahrgang 1958 statt.

Bereits am Vortage kamen die Teilnehmer zu einem gemütlichen Beisammensein bei Kaffee und Kuchen zusammen. Es gab viel zu erzählen und einige sahen sich nach 50 Jahren zum ersten Mal wieder. Pfarrer Wolfgang Wenzlaff begrüßte die erwartungsvolle Runde und erinnerte an die Zeit, in der einst die Konfirmation stattfand. Er richtete seinen besonderen Dank an Frau Helming, die wieder in einmaliger Weise

die goldenen Konfirmanden in ganz Deutschland aufgefunden und eingeladen hatte. Mit kleinen Liederbüchern bewaffnet, wurden bekannte Volkslieder gesungen. Die musikalische Umrahmung mit Keyboard übernahm Karl-Heinz (Charly) Braun, der jetzt in Braunschweig ansässig geworden ist. Danach lud Pfarrer Wenzlaff zur Besichtigung der Stephanikirche ein. Hier konnten sich alle vom Zustand dieser Kirche, aber auch von den bereits durchgeführten Baumaßnahmen überzeugen. Wieder ins Altstadtthotel zurückgekehrt, wurde noch viel gesungen, erzählt und bis in den späten Abend hinein gefeiert. ■



Nach dem Festgottesdienst nahmen alle goldenen Konfirmanden vor der St. Laurentii-Kirche zum Fototermin Aufstellung. Sie besuchten damals die Goethe-, Schiller- und Heine-Schule.

**Gottesdienste – evangelisch**

12.10.	10 Uhr	St. Laurentii Erntedank-Familiengottesdienst	31.10.	10 Uhr	St. Laurentii Gottesdienst – Reformationstag
	13 Uhr	Schwarz Gottesdienst zu Erntedank	2.11.	10 Uhr	St. Stephani Gottesdienst und Kindergottesdienst
	14 Uhr	Trabitz Gottesdienst zu Erntedank			
19.10.	10 Uhr	St. Stephani Gottesdienst			<b>Ökumenischer Frauenkreis „Triangel“</b> , (Breite 44), 19.30 Uhr, 20.10.
26.10.	10 Uhr	St. Laurentii Gottesdienst			<b>Bibelgesprächskreis</b> (Breite 44), 19 Uhr, 13.10.
	13 Uhr	Schwarz Gottesdienst			<b>Frauenachmittag</b> (Patensaal), Mittwoch, 14.30 Uhr, 8.10.; 20.10.
	14 Uhr	Trabitz Gottesdienst			<b>Christenlehre</b> (Breite 44), donnerstags, 15 Uhr
					<b>Kinderchor</b> donnerstags, 15.45 Uhr

**Gottesdienste katholisch**

Sonntags		10.00 Uhr	Heilige Messe
Samstag,	11.10.	15.00 Uhr	Messdienerstunde
		16.00 Uhr	Hl. Messe im OT Schwarz
Sonntag,	12.10.	10.00 Uhr	Hl. Messe mit 2 Taufen
Samstag,	18.10.	15.30 Uhr	Hl. Messe in Groß Rosenberg
Montag,	20.10.	14.00 Uhr	Caritaskreis
Donnerstag,	23.10.	14.00 Uhr	Großer Seniorennachmittag in Schönebeck
Dienstag,	28.10.	20.00 Uhr	Gemeindeverbandsrat in Calbe
Freitag,	31.10.	16.00 Uhr	Gräbersegnung in Tornitz und Werkleitz
Samstag,	01.11.	-Hochfest- Allerheiligen	
		8.30 Uhr	Hl. Messe in Calbe
		15.30 Uhr	Hl. Messe in Groß Rosenberg mit Gräbersegnung
Sonntag	02.11.	-Gedenktag Allerseelen-	
		10.00 Uhr	Heilige Messe
		15.30 Uhr	Gräbersegnung in Calbe

**Gottesdienste Neuapostolisch**

sonntags		09.30 Uhr	Gottesdienst/Sonntagsschule
montags		15.30 Uhr	Kinderchor
		16.00 Uhr	Religionsunterricht
		19.30 Uhr	Chorübungsstunde
		19.30 Uhr	Gottesdienst
mittwochs			
BESONDERES			
12.10.2008		09.30 Uhr	Gottesdienst mit Apostel in Calbe
12.10.2008		15.30 Uhr	Kindergottesdienst in Wolfen
19.11.2008		09.30 Uhr	Jugendgottesdienst in Dessau
08.11.2008		14.30 Uhr	Kindermusiktag in Dessau
09.11.2008		10.00 Uhr	Jugendgottesdienst in Coswig

**Termine der evangelischen Gemeinden der Region Bernburg**

12.10.	11.30 Uhr	Öffnung Antisemitismus-Ausstellung in Bernburg, Marien
12.10.	14.30 Uhr	Erntedank auf dem Bauernhof Barthel in Gröna
24.10.	19.30 Uhr	Lesung im Eine Welt Laden Bernburg
25.10.	16.00 Uhr	Kreis-Konfirmandentag
25.10.	16.00 Uhr	Ausstellungseröffnung in Bernburg, St. Aegidien
26.10.	14.00 Uhr	evtl. Wiedereinführung Kreisoberpfarrer in Bernburg Martin
30.10.	19.30 Uhr	Jazz-Konzert im Gemeindehaus Pfau'schen Stiftung
31.10.	10.00 Uhr	Reformationsfest mit Lutheressen in Bernburg Martin
31.10.	14.00 Uhr	Verleihung des Anhalter Kreuzes
01.11.	18:00 Uhr	Hubertusmesse in Bernburg Marien
06.11.	14.00Uhr	Frauenhaustag in der Pfau'schen Stiftung
07.11.	18.00 Uhr	KeiSSynode in Schackstedt

Text und Foto H.-E. Gorges

**Wetterdaten**

der Wetterstation Calbe vom August/September 2008



**Niederschläge im August:**  
Niederschläge in Calbe:  
71,9 Liter pro m<sup>2</sup>;  
in Gottesgnaden:  
67,8 Liter pro m<sup>2</sup>;

**Niederschläge im September:**  
Niederschläge in Calbe:  
76,1 Liter pro m<sup>2</sup>;  
in Gottesgnaden: 60,4 Liter pro m<sup>2</sup>.

**Temperaturen:**  
Durchschnittstemperaturen:  
20,6 °C im August 2008;  
18,4 °C im August 2007.  
13,2 °C im September 2008;  
15,2 °C im September 2007.

Den Hochsommer konnte man auch im August nicht sonderlich spüren. Seit Juni sind wir beim Wetter in einem einzigen Auf und Ab gefangen, was sich darin äußerte, dass es einige Tage sommerlich und dann wieder kühl und regnerisch war. Trotzdem war der Sommer 2008, also alle drei Monate von Juni bis August wärmer als das langjährige Mittel. Der September war seit Juni der erste Monat, der etwas kühler als das langjährige Mittel war. Die Niederschläge hielten sich in Grenzen.

**Wie war der September 2007?**  
Ausgesprochen wetterwirksame Hochdruckgebiete waren im September wie auch in den Vormonaten eher selten. So waren nach dem sehr trockenen April alle Monate zu nass. Ganz allgemein wurde Ende September das Jahres soll mit mindestens 100 Liter pro Quadratmeter an Niederschlägen bereits überschritten. Der vergangene September war zu kühl und zu nass.

**Wie war der September vor 100 Jahren?**  
Mit dem Septemberwetter 1908 wurden die Calbenser für den tristen August entschädigt. Ein Spätsommer und Frühherbst wie aus dem Bilderbuch stellte sich ein. Vom 1. bis 9. September war es meist warm und wolkgig bis sonnig. Lediglich der 10. bis 12.9. wurde von Tiefdruckgebieten mit kühlem, windigem und regnerischen Wetter beherrscht. Am 13. kam die Wärme zurück, und es wurde mild. Dann begann am 19. September der Altweibersommer, der bis zum Monatsende mit ruhigem Sonnenscheinwetter und den ersten Frühnebeln. Insgesamt war er ein Vorzeige-September in einem zu kühlen Jahr 1908. (Quelle: Auszüge aus der Calbeschen Stadt- und Landzeitung von 1908).

**MONTAG**

Jeden Montag 18.45-20.45 Uhr probt der **Rolandchor** im Bürgersaal des Rathauses Calbe.

**DIENSTAG**

**Informations- und Beratungszentrum** Breite 44  
Sprechstd. 8-12 Uhr u. 13-18 Uhr  
**Stadtbibliothek Schloßstraße 3**  
Dienstag 9-12 und 13-18 Uhr  
Mo, Mi, und Fr bleibt die Bibliothek geschlossen. Spielnachmittage am Di u. Do finden nicht mehr statt.  
**Stadtverwaltung Calbe**  
Sprechstd. 9-12 Uhr u. 13-18 Uhr  
**Gruppenstunde der Malteser-Jugend** 17.30-19.00 Uhr (Ärztelhaus)  
**Energieberatung**  
jeden 3. Dienstag ab 16.30 Uhr; Rathaus Calbe  
**Abwasserzweckverband „Saalemündung“**  
**Abwasserverband „Östliche Börde“**, Breite 9 - Sprechzeiten 9-12 u. 13-17.30 Uhr

**MITTWOCH**

**Hundesportverein Calbe e.V.**  
Trainingszeiten: ab 16 Uhr am Hundepplatz (Hänsgenhoch)  
**Informations- und Beratungszentrum** Breite 44  
Frühstückskaffee f. Arbeitslose 9-12 Uhr  
**Behindertenverband Calbe e.V.**  
Hospitalstr. 5, Tel. (03 92 91) 4 71 28  
Sprechstunden 16.30 - 18.00 Uhr  
**Sprechstunden Kreismusikschule** Schönebeck, Außenstelle Calbe (Lessingschule) 17.00-18.30 Uhr  
**Treffen SPD Calbe**  
Nordmann, Tuchmacherstraße, 18 Uhr  
jeden **ersten Mittwoch** des Monats  
**Gruppenstunde der Malteser-Jugend** 17.30-19.00 Uhr (Ärztelhaus)

**DONNERSTAG**

**Informations- und Beratungszentrum** Breite 44, Sprechstd. 8-12 Uhr u. 13-18 Uhr  
**Stadtbibliothek Schloßstraße 3** 9-12 und 13-16 Uhr  
**Stadtverwaltung Calbe**  
Sprechstd. 9-12 Uhr, 13-16 Uhr  
Am 2. Donnerstag im Monat treffen sich die Mitglieder des **Briefmarken-Sammlervereins** Calbe e.V. um 19.00 Uhr in der Heimatstube.  
**Abwasserzweckverband „Saalemündung“**  
**Abwasserverband „Östliche Börde“**, Breite 9 - Sprechzeiten 9-12 u. 13-16.30 Uhr  
**Das Sozialzentrum SBK/AZE der Volkssolidarität**, führt jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat von 13.30-15.30 Uhr in der Begegnungsstätte „Lebensfreude“ eine Sozialberatung durch.

**FREITAG**

**Jugendfeuerwehr Calbe**  
Treffen 16 - 17 Uhr Feuerwehrgerätehaus  
**Schachabteilung der TSG Calbe**  
Treffen: 17 Uhr Schüler u. Jugendliche  
19 Uhr Erwachsene (Gaststätte Nordmann)  
**Ziergeflügel- u. Exotenverein**  
jeden 4. Freitag 19 Uhr, "Evelyns Grillstube"

**SAMSTAG**

**Schützenverein Calbe e.V.**  
9.30- 13.00 Uhr Schießen für jedermann in der Raumschießanlage Brotsack. Bei mehr als 8 Personen bitte Terminabsprache unter Tel.: 3196  
**Hundesportverein Calbe e.V.**  
Trainingszeiten: ab 14 Uhr am Hundepplatz  
Welpenspielstunde von 14-15 Uhr  
**THW-Ortsverband Calbe**, Pappelweg 3 (ehem. MLK) jeden ersten Samstag im Monat von 8:00-13:00 Uhr Innerer Dienst; Interessenten sind jederzeit herzlich willkommen.

**SONNTAG**

**Heimatstube**, Markt 13  
Öffnungszeiten:  
Mo-Do 8-13 Uhr, So 14-17 Uhr  
und nach telefonischer Vereinbarung  
Tel.-Nr.: 7 83 06 (Heimatstube)  
oder 4 02 20 (Herr Klamm)

**Haustüren • Fenster • Klappläden**

**Bauelemente Landmann**  
Inhaberin: Beatrix Zittel

Bernburger Str. 74  
39240 Calbe/Saale  
Tel. 039291/2435  
Fax 039291/4 9161

Öffnungszeiten:  
MO - FR: 10 - 12 Uhr  
14 - 18 Uhr  
SA: nach Vereinbarung

**Rollladen • Garagentore • Markisen • Innentüren**